



OBERSTAUFEN

Blättle



FREITAG, 28. OKTOBER 2022



BAUER
ALLGÄUER PARKETTZENTRALE

LAMINAT-HERBSTAKTION
NUTZUNGSKLASSE 33, 4-SEITIG GEFAST,
25 JAHRE GARANTIE IM WOHNBEREICH
NUR 13,90€/QM
(SO LANGE VORRAT REICHT)

INNENAUSBAUER
APZ Allgäuer Parkettzentrale
Bauer GmbH
Büflings 12
87534 Oberstaufen
Tel. +49 (0) 8386 9363-0
Mo-Fr 8.00-12.00 13.30-18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.30 Uhr
www.apz-bauer.de

PARKETT . BODENBELÄGE . TEPPICH . FLIESEN . STOFFE . POLSTEREI . NÄHATELIER
DEKORATIONEN . FARBEN . BAUSTOFFE . WAND- UND DECKENVERKLEIDUNG

111 Jahre Jubiläum

KÖLLMAYER
Oberstaufen
Schreinerei · Einrichtungshaus
1911 - 2022

Samstag 5.11.2022 von 9:00 – 18:00 Uhr
und Sonntag 6.11.2022 von 13:00 – 17:00 Uhr

Unser Programm
POLSTERMÖBELFIRMA BIELEFELDER WERKSTÄTTEN
Individuelle Beratung von Herrn Bichlmeier **NUR SAMSTAG**

SCHRAMM POLSTERBETTEN MANUFAKTUR
Individuelle Beratung zum 2-Matratzen-System mit Herrn Lass
(Fa. Schramm) für Ihr maßgeschneidertes Traumbett in unserem
Schramm Bettenstudio. **NUR SAMSTAG**

MALEREI – MAGDALENA WILLEMS-PISAREK
Führungen durch die Ausstellung mit über 80 Bildern
BEIDE TAGE

WERKSTATTFÜHRUNGEN
Mit Vorführung der CNC und vielem mehr!
BEIDE TAGE

11,1%
auf die gesamte Ausstellungsware,
sowie Neubestellungen ausgewählter
Marken im ganzen November 2022!

Instagram and Facebook icons.

Haushaltsauflösungen
schnell – sauber – zuverlässig
Fa. Walter Gapp · Oberstaufen
Tel.: 0171-6383678 / WhatsApp

TRACHTEN FINK
Dirndl
87534 Steibis/Allgäu
Telefon 08386 - 8109

café sonnenstüble kalzhofen

*Arbeite um zu Leben,
aber lebe nicht, um nur zu arbeiten.*

...deshalb machen wir eine Herbst-Pause!

Vom 2.11. bis 25.12.22 geschlossen.
Zu Weihnachten sind wir wieder für euch da!

Auf bald in Kalzhofen

Klaus und Maria Funk
☎ 08386 1504
Meerau 10
87534 Oberstaufen

LINDNER
HOTELS & RESORTS

„Wir leben zu sehr in der Vergangenheit, haben Angst vor der Zukunft und vergessen dabei völlig, die Gegenwart zu genießen.“
(unbekannter Autor)

Dem Alltag ein wenig entfliehen und einen perfekten Start in den Tag genießen!

Lust auf ein leckeres und abwechslungsreiches Frühstücksbuffet mit allem was dazu gehört?



Kaffee-Spezialitäten, Säfte, Sekt, Weißwürste, Eierspeisen und täglich wechselnde regionale Spezialitäten aus unserer Show-Küche.

Täglich von 7:00 bis 10:30 Uhr für 24 € pro Person.

Wir bitten um eine Tischreservierung vorab unter Telefon 08386|7030 oder E-Mail restaurant.parkhotel@lindner.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Zeit schenken
Gerne stellen wir dafür auch Gutscheine aus.

QR code for reservations.

LINDNER Hotels AG Lindner Parkhotel & Spa
Argenstraße 1 · D-87534 Oberstaufen

Baan Thicha
Thai-Massage & FischSpa

Traditionelle Thai-Massage und FischSpa in Oberstaufen




Rainwaldstr. 2 · 87534 Oberstaufen · Tel. 08386 – 9805804

QR code.

BERGWELT OBERSTAUFEN

Skischule Oberstaufen Wintersaison 2022/23
WIR SUCHEN (m/w/d)

Profi-Skischule Deutscher Skilehrerverband

- motivierte Skilehrer für die gesamte Saison, für die Wochenenden und/oder in den Ferien
- gerne auch Skilehrereinsteiger (ab 14 Jahre)
- wir unterstützen Dich bei der Ausbildung bis zum staatlich geprüften Skilehrer
- wir bieten Dir eine tolle Wintersaison bei gutem Arbeitsklima und Verdienst.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!!!
Meldungen unter: 08386 961333 oder info@skischule-oberstaufen.de



Aus dem Inhalt

Oberstaufen	Seite
Rathaus	3
Tourismus	8
Lokales	12
Vereine	18
Sport	22

Stiefenhofen

Tourismus	24
Rathaus	25
Vereine	29

Impressum:

Herausgeber:

Markt Oberstaufen und
Gemeinde Stiefenhofen

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Gemeinde Oberstaufen
Susanne Diemer
Christian Schiebel
Telefon 08386/93003-23
hauptamt@oberstaufen.info
Gemeinde Stiefenhofen,
Christian Hauber, Birgit Spieler
gasteamt@stiefenhofen.de

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:

EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Daniel Hartmann
Kirchplatz 6
87509 Immenstadt

Ansprechpartnerin Anzeigen:
Claudia Lamprecht
Telefon 08323/802-131
clamprecht@eberl-medien.de
Fax 08323/802-158

Aboservice:

Eberl Medien GmbH & Co. KG
Markus Egen
Telefon 08323/802-160
megen@allgaeuer-
anzeigebblatt.de

Titelbild:
Pilznachlese von Petra Bechter

Der **Redaktionsschluss**
für die Ausgabe vom
Freitag, 11. November, ist am
Montag, 7. November,
12.00 Uhr.

Sprechstunden mit dem Bürgermeister

Die nächste Sprechstunde mit Herrn Bürgermeister Martin Beckel findet am Donnerstag, 17. November, zwischen 14.00 und 17.00 Uhr im Rathaus Oberstaufen statt. Natürlich können Sie sich

jederzeit mit Ihren Anliegen auch schriftlich an den Bürgermeister wenden. Sie erreichen ihn per Mail: buergermeister@oberstaufen.info oder per Brief an: Markt Oberstaufen, Schloßstraße 8,

87534 Oberstaufen. Falls Sie gerne einen Termin vereinbaren möchten, ist dies unter 08386/93003-23 oder über die genannte E-Mail-Adresse möglich.

Oberstaufen PLUS BÜRGER: missbräuchliche Verwendung

In den vergangenen Monaten häuften sich missbräuchliche Verwendungen von Oberstaufen PLUS BÜRGER. So kam es beispielsweise vor, dass Nutzer mit der Karte der Ehepartnerin/des Ehepartners unterwegs waren oder die Karten an Freunde oder Bekannte ausgehändigt haben. Aus diesem Grund möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass es sich bei Oberstaufen PLUS BÜRGER um ein personenbe-

zogenes Angebot handelt. Den Karteninhabern ist es gemäß Nutzungsbedingungen untersagt, mit der Karte erworbene Leistungen oder Vergünstigungen in irgendeiner Form auf dritte Personen zu übertragen, die Inanspruchnahme der Leistungen durch diese zu dulden, diese zu ermöglichen oder in irgendeiner sonstigen Weise an der Inanspruchnahme solcher Leistungen durch Dritte mitzuwirken.

Verstöße berechtigen den Markt Oberstaufen zur sofortigen fristlosen Kündigung des Nutzungsvertrags, zum Einzug der Karte sowie die Leistungsträger zur Leistungsverweigerung der Leistungen. Die Karten können durch den Markt Oberstaufen oder die Leistungsträger gemäß der Nutzungsbedingungen somit ersatzlos eingezogen werden, was in oben genannten Beispielen auch geschehen ist.

Große Ehrung für Jürgen Salger

Jürgen Salger hat sich im besonderen Maße im Ehrenamt eingesetzt und verdient gemacht. Seit über 30 Jahren ist er in der Handballabteilung des TSV Oberstaufen aktiv, hiervon über 25 Jahre Trainer und 30 Jahre Abteilungsleiter. Den Posten des Schiedsrichters bekleidet Jürgen Salger seit dem Jahr 1979 bis heute. Als die Flüchtlinge in Oberstaufen ihre Asylunterkünfte bezogen,

war die Handballabteilung einer der ersten Vereine, die regelmäßige Trainingsabende angeboten haben. 10 Jahre lang war der rührige Bürger bis 2013 stellv. Vorsitzender des TSV 1862 Oberstaufen e.V., auch ist er seit dem Jahr 2004 im Organisations-Team Hochgratberglauf aktiv mit dabei. Im Jahr 2013 wurde Jürgen Salger aufgrund seiner großen Verdienste zum Ehrenmitglied des

TSV Oberstaufen e.V. ernannt. Auch überörtlich hat sich Jürgen Salger eingesetzt: Von 1996 bis 2002 und von 2017 bis 2020 hatte er das Amt des Kassenprüfers im Handballbezirk Alpenvorland des Bayer. Handball-Verbandes e.V. inne. Von 2013 bis 2020 war er als Beisitzer im Bezirkssportgericht des Handballbezirks Alpenvorland des Bayer. Handball-Verbandes e.V. tätig. Am 5. Oktober 2022 wurde Jürgen Salger das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt verliehen. Der Chef des Protokolls der Bayerischen Staatskanzlei lud im Namen des Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder zur Festveranstaltung ein. Die Feierstunde fand im Kaisersaal der Residenz München statt. Eine wohl verdiente Ehrung. Wir freuen uns mit unserem stets bescheiden gebliebenen Staufner Bürger, dass seine ehrenamtliche Arbeit entsprechend gewürdigt wurde. Herzlichen Glückwunsch.



Foto: Bayerische Staatskanzlei

Neuaufgabe Info-Flyer Heizen und Sanieren

Der Bedarf nach Informationen und Hilfestellung zu den Themen alternative Heizsysteme und energetische Sanierung ist in der Bevölkerung derzeit groß wie nie. Gleichzeitig stellt sich für

sanierungswillige Bürgerinnen und Bürger damit auch die Frage nach staatlichen Förderungen für derartige Maßnahmen. Der bewährte Flyer „Bringen Sie Ihr Haus auf Klimakurs“ wurde

neu überarbeitet. Sie liegen im Informationsständer im 1. Stock des Rathauses aus. Auch sind unter dem Link www.allgaeu-klimaschutz.de/deine-heizung weitere und hilfreiche Tipps zu finden.

Ortsversammlung Thalkirchdorf

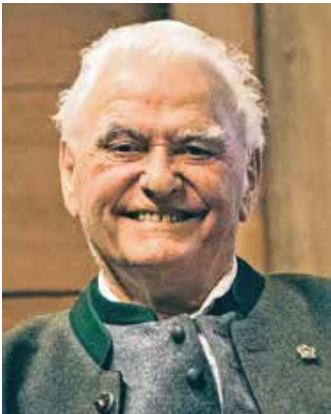
Vorabinformation
Am Mittwoch, 23. November,

findet um 20.00 Uhr die Ortsversammlung Thalkirchdorf

im Thaler Festsaal statt.



Mit dem Lied „In Staufe im Allgäu“ machte er sich unvergesslich



Nach einem erfüllten Leben verstarb Hans Lingg im Alter von 88 Jahren. Unsere Heimatgemeinde hat Hans Lingg sehr viel zu verdanken. Er hat Oberstaufen mitgeprägt und mitgestaltet, durch seinen Beruf als Gastwirt, als Musikant, als Vereinsvorstand, vor allem aber auch als Kommunalpolitiker und Mensch. Hans Lingg war 30 Jahre von 1966 bis 1996 Mitglied im Marktgemeinderat, und davon von 1972 bis 1978 2. Bürgermeister des Marktes Oberstaufen. In den schwierigen Zeiten der Gemeindezusammenlegung im Jahr 1972 musste er den schwer erkrankten und später verstorbenen damaligen Ersten Bürgermeister Max Kast vertreten. Fast zehn Monate lang musste er hauptverantwortlich die Amtsgeschäfte im Rathaus führen. Hans Lingg war Kommunalpolitiker mit Ecken und Kanten, der trotz seiner Liebe zur Tradition stets aufgeschlossen gegenüber neuen Ideen war. Er hatte klare Vorstellungen und stand zu seinen Überzeugungen. Mit viel Umsicht und Tatkraft hat er sich für die Entwicklung Oberstau-

fens und insbesondere auch des Tourismus eingesetzt. Zudem war er langjähriger Ortschaftssprecher von Willis und brachte die Anliegen der Ortsteilbewohner im Rat und im Rathaus vor. Die touristische Entwicklung Oberstaufens hat Hans Lingg aber nicht nur im Marktgemeinderat vorangetrieben. Mit großem Weitblick, wirtschaftlichem Mut und großem Fleiß hat er den landwirtschaftlichen Betrieb seiner Eltern zur Gastwirtschaft umgebaut und damit den Grundstock für eine touristische Erfolgsgeschichte seines Familienunternehmens gelegt. Durch seine gelebte Gastfreundschaft, seine Musik und vor allem durch seinen Humor wurde er zum Botschafter Oberstaufens und des Allgäus. Sein Ruf als jodelnder Wirt vom Bergstüble reichte weit über die Grenzen des Allgäus hinaus. Seine Liebe zur Staufner Heimat und Brauchtum wurde in seinem ehrenamtlichen Engagement in vielen Vereinen deutlich. In Würdigung all seiner Verdienste und seines großen Engagements wurde Hans Lingg anlässlich seines 60. Geburtstags die Staufner Bürgermedaille verliehen. Die Marktgemeinde Oberstaufen verliert mit Hans Lingg eine engagierte, großzügige und liebenswerte Persönlichkeit, die bleibende Spuren im Gemeinde- und Vereinsleben hinterlässt. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehren-des Andenken bewahren.

Martin Beckel
Erster Bürgermeister

Straßenbeleuchtung/ Weihnachtsbeleuchtung

Im Rahmen der Energiekrise ist es erforderlich, Energie einzusparen. Hierzu soll auch ein kleiner Beitrag über die Straßenbeleuchtung erfolgen. Allerdings werden wir die Straßenbeleuchtung nicht ganz abschalten, sondern die Lampen, die bisher bis 23.00 Uhr leuchten, schon in den früheren Abendstunden ausschalten. Das führt dazu, dass teilweise nur jede zweite Laterne brennt. Bei Laternen, die bereits mit neuen

Leuchtmitteln ausgestattet wurden, brennt nur ein Leuchtmittel. Insgesamt erreichen wir mit dieser Maßnahme eine Energieeinsparung von ca. 35.000 KW. Auf die Weihnachtsbeleuchtung wollen wir auch heuer nicht verzichten, allerdings wird die Brenndauer von 23.00 Uhr auf 21.00 Uhr verkürzt und in den Morgenstunden bleibt diese Beleuchtung aus.

Informieren – Diskutieren – Handeln

Gemeinsam Gebäudetechnik neu denken

Am Donnerstag, 10. November, und Freitag, den 11. November, veranstaltet die Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK) die Online-Tagung „Gebäudetechnik der Zukunft – Denken in Kreisläufen“ für Kommunen und alle Interessierten aus den Bereichen Planung, Architektur, Unternehmen und Handwerk. Welche Anforderungen stellt der Klimawandel an die Gebäude der Zukunft – und was bedeutet das für die Heiz- und Kühltechnik und unsere heutigen Baustandards? Welche Bedeutung hat die „graue Energie“, die in jedem Gebäude steckt – und welche alternativen Baustoffe gibt es? Welche Möglichkeiten bieten Umnutzung, flexible Nutzung und Recycling?

Diesen Fragen widmen wir uns gemeinsam mit Fachexpertinnen und Experten. Aufgeteilt in drei Themenblöcke erwarten Sie spannende Vorträge, anschauliche Kurzfilme und Diskussionsrunden. Anhand ausgewählter Best-Practice-Beispiele wird außerdem aufgezeigt, welche Möglichkeiten moderne Gebäudetechnik schon heute bietet. Wann: Donnerstag, 10. Novem-

ber, von 9.00 bis 17.00 Uhr und Freitag, 11. November von 9.00 bis 12.00 Uhr
Wo: Online über Webex
Wer: Kommunen, Interessierte aus den Bereichen Planung, Architektur, Unternehmen und Handwerk
Warum: gemeinsam Gebäudetechnik neu denken und vor Ort voranbringen
Teilnahme: kostenlos
Anmeldung & Programmdetails: <https://www.lenk.bayern.de/themen/energiewende/waermewende/index.html>
Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Klimazentrum Bayern (KliZ), dem Ökoenergie-Institut Bayern (ÖIB) und dem Ressourceneffizienz-Zentrum Bayern (REZ) statt.
Für Fragen: waermewende@lenk.bayern.de, Tel. 0162/269 1412.
Eza Energieberatung im Rathaus Oberstaufen
Unabhängige, fundierte Beratung und weitere Infos zum Thema Energie und Kosten sparen gibt es beim eza1-Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Tobias Waltner jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat ab 16.00 Uhr im Rathaus Oberstaufen.
Anmeldung erforderlich unter Tel. 08386/93003-46 bei Frau Riedel im Bauamt.

Termine im November 2022

Marktgemeinderatsitzung:

Donnerstag, 10. November, 20.00 Uhr im Kurhaus, Großer Saal

Haupt- und Finanzausschusssitzung: Dienstag, 22. November, 16.00 Uhr im Färberhaus

Bauausschusssitzung: Mittwoch, 30. November, 14.00 Uhr im Färberhaus

Die Tagesordnungspunkte werden eine Woche vor Sitzung an der amtlichen Anschlagtafel vor dem Rathaus und im Internet veröffentlicht.

Ortsversammlung Thalkirchdorf: Mittwoch, 23. November, 20.00 Uhr im Festsaal Thalkirchdorf



STELLENANGEBOT Markt Oberstaufen

Zur Unterstützung unseres Teams im Wertstoffhof Oberstaufen suchen wir schnellstmöglich eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses

Die Aufgabe umfasst die Trennung von Wertstoffen. Die Arbeitszeiten sind entsprechend der Öffnungszeiten:

Montag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Bitte bewerben Sie sich **ab sofort** zu den angegebenen Öffnungszeiten bei Herrn Fäßler im Wertstoffhof Oberstaufen, Im Moos 13, 87534 Oberstaufen, Tel. 0171-425 98 95.

Die Anstellung erfolgt über die ZAK GmbH, Dieselstraße 9, 87437 Kempten



Aus der 2. Bürgerinformationsveranstaltung über das Hotelprojekt Schlossberg-Resort am 11. Oktober

Mit über 150 Bürgerinnen und Bürgern war die Veranstaltung im Kurhaus zur zweiten öffentlichen Präsentation, der mittlerweile noch zwei verbliebenen Entwürfe für das Hotelprojekt auf dem Schlossberg, sehr gut besucht. Herr Kromphorn (Geiger Projektentwicklung GmbH & Co. KG) stellte zunächst nochmals den bisherigen Verlauf des Projektes seit dem Erwerb des Schlossberg-Grundstückes durch die Fa. Geiger im Jahr 2019 dar. Seit zwei Jahren führe man bereits Gespräche und Verhandlungen mit potentiellen Betreibern eines neuen Hotels auf dem Schlossberg. Nun sei es trotz der durch die Corona-Pandemie erschwerten Bedingungen gelungen, mit der Marriott Hotelgruppe die wohl größte und renommierteste Hotelkette weltweit für ein künftiges Hotel auf dem Schlossberg vertraglich über 25 Jahre zu binden. Betreiben werde das Hotel als Marriott-Franchisenehmer die Odyssee Hotel Group. Das Hotel in Oberstaufen solle dabei eines aus der Reihe der Autograph Collection by Marriott werden. Das Konzept dieser Hotelreihe ermögliche ein Eingehen auf den speziellen Standort und die vorhandene Geschichte, was für ein Hotelprojekt auf dem Schlossberg in Oberstaufen für den Markt aber auch für die Fa. Geiger einen hohen Stellenwert habe. Oberstaufen als Standort eines Marriott Hotels im Format von wenigen Hotels in und an den Alpen habe sich hier gegen sehr bekannte Alpenorte durchgesetzt, weshalb das erste der „Alpine Story“ Hotels von Marriott nun in Oberstaufen verwirklicht werden solle. Als Standort eines Marriott-Hotels werde Oberstaufen künftig auch auf der touristischen Weltkarte verankert sein. Dabei führe u. a. das Marriott-eigene Kundenbonusprogramm „Bonvoy“ dazu, dass dieses Hotel überwiegend neue, bisher nicht in Oberstaufen vertretene Gäste anziehen werde. Laut Hrn. Kromphorn wird angestrebt, dass das Hotel auf dem Schlossberg gegen Ende des Jahres 2025 in Betrieb geht. Gestaltungsbeirat Prof. Roland Gnaiger stellte in der Folge die vom Marktgemeinderat

geforderte Überarbeitung der noch im Rennen befindlichen Entwürfe vor. Beim Entwurf „Modul“, der von einer Holzfasade geprägt ist und der auch ansonsten zu einem guten Teil mit Holz gebaut würde, ist im Zug der Entwurfsüberarbeitung das bisher vorgesehene Flachdach auf dem ostseitig gelegenen Turm-Teil nun durch ein dort diagonal zum Grundriss angeordnetes Satteldach ersetzt worden. Dadurch wirke der Turm nun eleganter, falle aber auch höher aus als zuvor. Durch die geänderte Fassadengestaltung auf der Nordseite des Langbaues wirke der Entwurf vom Ortskern betrachtet nun auch wesentlich einladender. Die Überarbeitung des Entwurfes „Schloss“ habe dazu geführt, dass der auch hier östlich liegende Turm nun etwas schlanker ausgeführt sei, dessen Dach zudem nun weniger steil geplant sei und damit der Turm an Höhe verliere. Der den Entwurf auszeichnende Durchsichtsbereich zwischen den beiden höheren Hauptbaukörpern sei dadurch etwas breiter geworden, was vor allem für den Anblick vom Ortskern aus von Vorteil sei. Nach Ansicht auch der anderen Mitglieder des Gestaltungsbeirates sei die Marktgemeinde laut Prof. Gnaiger dank eines sehr intensiven und für diesen Planungsstand sehr ins Detail gehenden Planungsprozesses nun in der luxuriösen Situation, zwischen zwei hochkarätigen Entwürfen wählen zu können. Eine falsche Entscheidung könne der Marktgemeinderat aus Sicht des Gestaltungsbeirates nun gar nicht mehr treffen. Nach Erstem Bürgermeister Martin Beckel könne sich die Marktgemeinde glücklich schätzen, dass der Vertragsschluss über ein Marriott Hotel gelungen ist. Dadurch werde Oberstaufen weltweite Bekanntheit erreichen und es können neues Gästeklientel für Oberstaufen generiert werden. Der Diskussionsteil des Abends wurde mit der Beantwortung von Fragen der Bürgerinitiative Schlossberg Oberstaufen eingeleitet, welche wenige Tage zuvor schriftlich bei der Marktgemeinde eingereicht wurden. – *Wird die Fa. Geiger das*

Schlossberg-Gelände wieder verkaufen?

Hierzu stellte Hr. Kromphorn fest, dass die Fa. Geiger vor habe, Eigentümer zu bleiben. Aber er keine Aussage dazu treffen könne, was die Zukunft ergibt.

– *Wie wird die Zufahrt zum künftigen Hotel erfolgen?*

Angefahren werde das Hotel künftig im Wesentlichen über die B308 und die Bergstraße.

– *Wo sollen die benötigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wohnen?*

Die Fa. Geiger plane, einen großen Teil dieser Wohnungen auf dem Gelände des ehemaligen Mitarbeiterparkplatzes der Schlossbergklinik zu errichten. Hierzu würde eine Detailplanung jedoch erst erfolgen, wenn klar ist, welcher der Entwürfe für den Hotelneubau verwirklicht werden kann, da die Gebäude architektonisch zueinander passen sollen.

– *Die absoluten Höhen der neu geplanten Gebäude sollen angegeben und auch im Vergleich zur ehemaligen Schlossbergklinik dargestellt werden.*

Nach Erstem Bürgermeister Martin Beckel wird eine zeichnerische Darstellung der Höhen im Vergleich zur ehemaligen Schlossbergklinik im Rahmen der öffentlichen Marktgemeinderatssitzung am 20.10.2022 erfolgen.

– *Welche Zusagen hat die Marktgemeinde der Fa. Geiger gemacht?*

Der Erste Bürgermeister Martin Beckel stellte klar, dass bisher einzig das im Aufstellungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Schlossberg Resort festgehaltene Projektvolumen (4-5 Sterne Hotel mit 160 Gästezimmern) als Zusage an die Fa. Geiger betrachtet werden könne.

Aus dem Publikum im Kurhaus an diesem Abend wurden im weiteren Verlauf sehr unterschiedliche Auffassungen zu den vorliegenden Entwürfen geäußert.

Ein paar Vertretern der Bürgerinitiative schienen beide verbliebenen Entwürfe unpassend für Oberstaufen und es wurde angemerkt, dass insbesondere die jeweiligen Türme mit vermutet

bestimmt über 50 m Höhe weit über der Höhe der ehemaligen Schlossbergklinik liegen würden. Zudem wurde geäußert, dass bei Bauten mit solchen Höhen letztlich Hochhäuser entstehen würden und befürchtet, dass künftig nicht verhindert werden könnte, dass auch andere Neubauten in solche Dimensionen vorstoßen.

Der Erste Bürgermeister Martin Beckel antwortete hierauf, dass es sich beim Schlossberg um einen einzigartigen Ort in Oberstaufen handle und nur hier baurechtlich und hinsichtlich des Landschaftsbildes Bauwerke vorstellbar seien, wie sie in den Entwürfen dargestellt werden. Dies Möglichkeit werde bei anderen Bauwerken ganz sicher nicht geschaffen.

Gestaltungsbeirat Tim von Winning ergänzte, dass die höchsten Gebäudeteile der Entwürfe nach seiner Kenntnis etwa 45 m hoch seien. Viel wichtiger sei aber, dass die absolute Höhe ohnehin nicht entscheidend für die architektonische Wirkung eines Gebäudes sei. Es komme vielmehr darauf an, dass die geschaffene Architektur in der Lage ist, beim Betrachten eine positive, Aufmerksamkeit weckende Spannung zu bewirken. Durch einen schlanken, höheren Baukörper in Verbindung mit einem zweiten, niedrigeren Baukörper gelinge das nach Ansicht des Gestaltungsbeirates bei den verbliebenen Entwürfen sehr gut.

Nicht beipflichten konnte Hr. v. Winning auch der Ansicht eines weiteren Bürgers, wonach auf dem Langbau beim Entwurf „Modul“ statt eines Flachdaches besser ein Satteldach zu verwirklichen sei, da sich Gebäude in derartigen Dimensionen schlichtweg einer Satteldachkonstruktion aus Gründen der optischen Wirkung und der Höhenentwicklung entziehen würden. Gestaltungsbeirat Prof. Gnaiger gab zu bedenken, dass auf diesem Flachdach zudem ein zukunfts-taugliches Gründach gewollt sei, was dann kaum mehr verwirklicht werden könnte.

Ein Vertreter der Bürgerinitiative betonte, dass diese nie gegen ein Hotel auf dem Schlossberg generell gewesen sei. Er befürchtet jedoch nun, dass die



► Fortsetzung von Seite 5



MODUL



SCHLOSS ♦ STAUEN



MODUL



SCHLOSS ♦ STAUEN

Ansiedelung eines Hotels der Superklasse den bereits vorhandenen Hotels oder möglicherweise auch dem Aquaria Erlebnisbad schaden werde. Dem entgegenste der Erster Bürgermeister, dass das Aquaria schon jetzt nicht von den Gästen unserer großen Spitzenklasse-Hotels genutzt würde, da diese Hotels eigene Wellness- und Badeangebote zur Verfügung stellen. Eine Konkurrenzsituation fürchtet er ebenfalls nicht, da Marriott

ein ganz neues Gästeklientel erschließt. Dies wurde auch von einer anwesenden Jung-Hotelierin bestätigt. Nach Ansicht eines anderen Zuhörers sollte zunächst durch unabhängige Experten untersucht werden, ob mit der Ansiedelung eines Hotels im Premium-Segment denn generell der richtige Weg für Oberstauen in touristischer, wie auch in finanzieller Hinsicht eingeschlagen wird. Er war zudem

der Ansicht, dass sich eine nicht unproblematische Verkehrsbelastung ergeben werde, welche nicht vergleichbar sei mit der zu Zeiten des Betriebs der Schlossbergklinik. Um die Bürgerinnen und Bürger mitzunehmen, regte er Themenwerkstätten für Themen wie bspw. Verkehr oder auch Mitarbeiterwohnen an. Der Erste Bürgermeister Martin Beckel erinnerte nochmals an den weiteren Verlauf des Verfahrens: Der Marktgemeinderat

werde am 20.10.2022 zunächst einen Siegerentwurf küren. Erst danach werde im Bauleitplanverfahren weiter vorangegangen. Darin müssten dann die auftauchenden Fragen geklärt werden auch unter Einbeziehung von unabhängigen Fachexperten. Dadurch, dass das Hotel aber von zwei Seiten anfahrbar ist, sehe er dort keine Hindernisse. Großen Beifall erhielten einige Wortmeldungen, die sich erfreut über die Ansiedelung eines Marriott Hotels zeigten und auch die überarbeiteten Entwürfe als äußerst gelungen empfanden. Eine jüngere Besucherin der Veranstaltung sah in der Ansiedelung eines Marriott Hotels einen wichtigen Schritt in die Zukunft, da sich damit auch ihrer Generation in Oberstauen eine Perspektive biete. Ein Staufner Bürger stellte zum Abschluss der Diskussion fest, dass er – wie wohl viele andere Staufnerinnen und Staufner – nostalgische Gefühle mit einem ehemaligen Schloss auf dem Schlossberg verbinde. Auf dem Schlossberg müsse es aber eine Entwicklung geben und es sollte etwas Neues dort entstehen. Er möchte dort keinesfalls ein Bauwerk in der Art eines „Jodelstiles“. An die Bürgerinitiative gerichtet kritisierte er, dass sich diese viel zu spät in die Diskussionen eingebracht habe. Nachdem keine weiteren Fragen und Wortmeldungen mehr erfolgten, beschloss der Erste Bürgermeister Martin Beckel die Bürgerinformationsveranstaltung um 21.30 Uhr und wünschte allen Besucherinnen und Besuchern einen guten Heimweg.

Kleininleiterabgabe 2022

Grundsätzlich sind diejenigen, die Abwasser in ein Gewässer einleiten oder in den Untergrund versickern lassen, zur Zahlung einer Abwasserabgabe verpflichtet.

Kleininleiter

Kleininleiter im Sinne des Abwasserabgabengesetzes ist, wer Schmutzwasser aus Haushaltung oder ähnliches Schmutzwasser von weniger als 8 m³ je Tag einleitet. Für die nicht an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossenen Kleininleiter bezahlt das Kommunalunternehmen Markt Oberstauen an den Freistaat Bayern jährlich eine Abwasserabgabe je gemeldeter Person. Zum

Ausgleich für die entstandenen Aufwendungen ist der Markt Oberstauen berechtigt, von dem eigentlichen Einleiter eine Kommunalabgabe zu erheben. Bei der Abwasserabgabe für Kleininleiter handelt es sich um eine Jahresabgabe; sie bezieht sich jeweils auf die vom Markt Oberstauen verauslagte Abwasserabgabe auf das vorausgegangene Kalenderjahr und beträgt derzeit 17,90 Euro pro Person. Im Frühjahr 2023 erfolgt die Veranlagung der Abwasserabgabe 2022, also aller Anwesen, die nicht an die gemeindliche Kläranlage angeschlossen sind.

Abgabebefreiung

Eine Abgabebefreiung ist für eine Drei-Kammer-Ausfallgrube und eine Absetzgrube möglich. Als Nachweis für die Befreiung von der Kleininleiterabgabe muss der Gemeinde die Funktionsbescheinigung und/oder das Wartungsprotokoll vorgelegt werden. Bei einer Fäkalschlammabfuhr ist eine Bestätigung der Entsorgungsfirma oder der öffentlichen Kläranlage vorzulegen. Prüfen Sie daher bitte, ob im Jahr 2022 bei Ihnen noch eine Fäkalschlamm-Entsorgung fällig ist. Sie ersparen sich dadurch einen Behördengang und der Verwaltung weitere Überprüfungen.

Die Nachweise müssen bis 31. Januar 2023 bei der Gemeinde abgegeben werden. Gerne auch per E-mail: Finanzverwaltung@Oberstauen.info Fax 08386/93003-39. Eine Vorlage beim Landratsamt Oberallgäu erübrigt sich dann, wenn Sie vom Markt Oberstauen eine Rechnung über die Fäkalschlammabfuhr über die gemeindliche Kläranlage in Steinebach erhalten haben. Wir bitten Sie als Betreiber einer Kleinkläranlage im Interesse unserer Umwelt um Ihr Verständnis. Sie tragen mit einer korrekten Abwasserbehandlung zur Gewässergüte unserer Gemeinde bei.



Blackout oder nicht?

Unser Leben ist allseits von Strom abhängig. Doch was, wenn er einmal ausfällt? Ist die Stromversorgung im Winter 2022/23 in Oberstaufen dann gesichert? Welcher Anteil des Energiebedarfs kann über erneuerbare Energien erzeugt werden? Ist ein autarker Betrieb des Energienetzes möglich? Diese und ähnliche Fragen kamen in der vergangenen Bürgerversammlung auf und sollen im Folgenden kurz näher beleuchtet werden.

In Oberstaufen werden ca. 41 GWh über das Jahr verbraucht, hierbei werden 17 GWh über alternative Energieerzeugungsformen wie Wasserkraft, Biomasse-, PV-Anlagen und Sonstige erzeugt. Dies entspricht in der Summe einem Anteil von ca. 40 %. Leider sind diese 40 % nicht über den Tag und über die Jahreszeit gleichmäßig verteilt, worin dann auch eine Schwierigkeit für die Energieversorger liegt. So wird an Spitzentagen im Sommer in Oberstaufen erzeugter Strom in das Netz zurückgespeist, an trüben Wintertagen muss dagegen mind. 90 % des Strombedarfs überörtlich aus dem Netz gezogen. Für einen autarken Betrieb wäre es daneben erforderlich, dass lokalen Stromerzeugungsanlagen schwarzstartfähig sind. Das bedeutet, dass sie selbstständig Strom nach den für den Netzbetrieb geltenden Vorgaben hinsichtlich Spannung und Frequenz einspeisen können. Nur die wenigsten Anlagen sind technisch dazu jedoch in der Lage.

Ein katastrophaler Stromausfall, ein sog. Blackout – also ein großflächiger, ungeplanter und sehr viele Stromverbraucher betreffender Stromausfall – ist in Deutschland grundsätzlich nicht auszuschließen, aber ein eher sehr seltenes Ereignis.

Nach Aussagen des Verbandes der bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft (VBEW) hat es einen totalen Blackout in Bayern seit Jahrzehnten nicht gegeben und auch in diesem Winter sei dieser nicht zu befürchten. Experten wie die Ökonomin und Energiefachfrau Karen Pittel vom Münchner ifo-Institut wie auch die Bundesnetzagentur halten ein solches Szenario für „sehr unwahrscheinlich“, machen jedoch darauf aufmerksam, dass stundenweise krisenhafte Situationen im Stromsystem nie vollständig ausgeschlossen seien und durch sog. „kontrollierte Lastabschaltungen“ auch Gegenmaßnahmen ergriffen werden könnten – wobei auch hier letztendlich darüber entschieden werden müsste, ob solche Notabschaltungen dann tatsächlich bei Haushalten oder nicht eher bei Großverbrauchern wie bspw. bei großen Industriebetrieben geplant und durchgesetzt werden. Ein längerer Stromausfall ist demnach unwahrscheinlich, allerdings nicht undenkbar und so will der Landkreis Oberallgäu über eine Veranstaltungsreihe mit den Kommunen und Energieversorgern zusammen diesen Sachverhalt in den nächsten Wochen erörtern. Hierbei soll dann auch der

Themenblock der Aufrechterhaltung der zivilen Ordnung bei einem Blackout mittels entsprechender Notfallpläne auf Grundlagen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe mit ausgearbeitet werden.

Im kürzlich erschienenen Artikel der Welt am Sonntag fordert und plädiert der Hauptgeschäftsführer und Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, Gerd Landsberg dafür, dass jeder einzelne Bürger die Empfehlung des Bundesamtes für den Katastrophenschutz ernst nehme und sich für den Notfall ausreichend rüsten sollte. Hierfür hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe auf seiner Webseite www.bbk.bund.de zahlreiche Informationen zusammengestellt: Sehr intensiv hat sich auch der österreichische Experte Herbert Saurugg mit dieser Thematik beschäftigt. Ein Videobeitrag darüber ist auf der Internetseite www.saurugg.net verfügbar. Die wesentlichen Tipps hierzu stellen sich zusammengefasst wie folgt dar: Vorrat an Trinkwasser und Nahrungsmitteln anlegen: Viele Menschen können wochenlang ohne Nahrung auskommen, aber nur wenige Tage ohne Wasser. Pro Tag können Sie rund 2 Liter Wasser veranschlagen. Nach Rücksprache mit unserem Wasserversorger, der FWOA können die an dessen Leitung liegenden Hochbehälter über ein Notversorgung die ersten

Tage noch befüllt werden. Das bedeutet, dass in den Hauptortsbereichen von Oberstaufen diese noch mit Wasser versorgt werden können, in den höher gelegenen Gebieten wie z. B. im Ortsbereich Steibis wäre eine Versorgung nicht möglich.

Bezüglich der Nahrungsmittel werden die Einkaufsmärkte und Kassen geschlossen sein, da dort in der Regel keine Notstromversorgung im entsprechenden Umfang zur Verfügung steht. Erste-Hilfe-Ausrüstung und wichtige Medikamente auf Vorrat haben: Neben medizinischen Notfällen sollten Sie auch an chronische Krankheiten und die deswegen notwendigen Medikamente denken – für sich selbst und pflegebedürftige Angehörige. Die ist insofern wichtig, da bei einem Stromausfall die Rettungsalarmierung mit Telefon bzw. Handy nicht möglich sein wird, wodurch sich dann auch Einsätze von Notfallteams schwierig gestalten werden. Kerzen oder Taschenlampe bereithalten: Alternative Beleuchtungsmittel am besten zusammen mit notwendiger Ausstattung (Streichhölzer, Feuerzeug, Batterien) aufbewahren. Um weitere Informationen empfangen zu können, wäre ein Radio mit Batterie oder Handbetrieb sinnvoll. Der Sachverhalt eines Blackouts wird derzeit auch häufig von der allgemeinen Presse behandelt. Sollte es weitere und spezielle Informationen für Oberstaufen geben, werden wir Sie darüber wieder informieren.

Gemeinde- und Gästebücherei Oberstaufen im Haus des Gastes

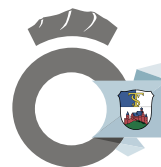
Neuheiten:

DVD: Allgäuer Dialektreise: Der Allgäuer Adventskalender und die Allgäuer Weihnachtslegende präsentiert von Georg Ried; Die Schwäbische Weihnacht von Arthur Maximilian Miller mit der Weihnachtsgeschichte auf Schwäbisch – erzählt von Dr. Theo Waigel; CD: Allgäuer Weihnacht's-CD – 25 Autoren lesen ihre schönsten Allgäuer Advents- und Weihnachtsversla; Die Hoileg Schrift – Geschichten aus der Bibel in Mundart erzählt von Leo Hiemer; Alle Advents- und Weihnachtsbücher, -CDs und -DVDs liegen zur Ausleihe bereit! Zur Information: Die Büchergondel befindet sich im Winterquartier.

Besuchen Sie unseren Bücher-, CD- und DVD-Flohmarkt in der Bücherei zu den **Öffnungszeiten:** Montag: 14.00 – 17.00 Uhr Mittwoch und Freitag: 10.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr Donnerstag: 10.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr In den bayerischen Ferien (31. Oktober bis 5. November) gelten verkürzte Zeiten: Montag: 14.00 – 17.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr; Dienstag, Sonn- und Feiertage geschlossen! www.oberstaufen.info, Tel.: 08386/9300-26, E-Mail: buecherei@oberstaufen.info, ebooks: www.emedienbayern.de.

Stellenanzeige

MARKT OBERSTAUFEN



Der Markt Oberstaufen

sucht schnellstmöglich, unbefristet und in Vollzeit

- eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für das Bauamt sowie
- eine/n Facharbeiter/in (m/w/d) als Elektriker/Installateur oder vergleichbarer Berufsausbildung für das Klärwerk

Weitere Informationen stehen Ihnen auf unserem Bewerbungsportal <https://www.mein-check-in.de/oberstaufen> zur Verfügung.

Fachliche Auskünfte erteilt gerne das Personalamt, Telefon 08386 9300327. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!





Vorankündigung: Oberstauferer ‚Winterzauber‘ in den Weihnachtsferien



Zauberhafte Wochen erwarten Gäste und Einheimische gleichermaßen beim Winterzauber in Oberstauften! Vom **27. Dezember 2022 bis einschließlich 7. Januar 2023** verwandelt sich der Oberstauften PARK in einen stimmungsvollen Treffpunkt und lädt ein zum Besuch mit Freunden, Familie oder Kollegen: Mit einem heißen Glühwein in der Hand kann man den magischen Geschichten von Annika Hofmann unterm Sternenzelt lauschen, sich von herausragenden Eis- und Feuerkünstlern verzaubern lassen oder gemeinsam – als vielleicht größter Chor des Allgäus – im Kerzenlicht Weihnachtslieder anstimmen.

Ihr Verein möchte seine Finanzen aufbessern? Der Winterzauber ist Ihre Chance!

Gesucht werden für die Zeit vom 27. bis 30. Dezember 2022 (voraussichtlich 16.00 bis 21.00 Uhr) gastronomische Angebote – süß wie herzhaft, Speisen als auch Getränke.

Und auch wer Vorschläge für das Rahmenprogramm einbringen möchte, ist herzlich willkommen, sich zu melden bei Jana Wieler (jana.wieler@oberstauften.de)

Geschenktipp zu Weihnachten:

Neujahrskonzert mit den „Queen of Piano“ – Classical music that rocks!

Zum Jahreswechsel kommen die ‚Königinnen am Klavier‘ für ein außergewöhnliches Neujahrskonzert nach Oberstauften. Die Queen of Piano verbinden die Virtuosität und Tiefe klassischer Musik mit der Atmosphäre eines Popkonzerts. Beethovens Ode an die Freude verschmilzt mit der ansteckenden Lebensfreude von Happy (Pharrell Williams). Chopins Revolutionsetüde trifft mit energiegeladenen Dance Beats auf Eye of the Tiger. Bei Ed Sheerans Shape Of You wird der Flügel zum Percussion-Instrument für mitreißende Grooves, die eine knisternde Spannung zwischen leisen Tönen und schnellen Passagen erzeugen. Abgerundet wird das Programm der beiden preisgekrönten Pianistinnen durch ihre eigenen Kompositionen, bei denen sie ein weiteres Mal ihr leidenschaftliches Temperament und ihr musikalisches Verständnis über Genre Grenzen hinaus unter Beweis stellen. Ihre originelle Art des Klavierspiels wird durch elektronische Sounds und Live Visuals zu einem neuen Gesamtkunstwerk.

Das Konzert findet am Sonntag, 1. Januar 2023 um 20.00 Uhr im Kurhaus Oberstauften statt. Tickets sind ab sofort in den Tourist-Infos und unter oberstauften.de/veranstaltungen erhältlich. Alle Details zum weiteren Programm des Winterzaubers folgen in Kürze.

Geänderte Öffnungszeiten der Tourist-Informationen ab November

Die Tourist-Information Steibis macht in der Nebensaison von 6. November bis einschließlich 19. Dezember Betriebsferien und bleibt in dieser Zeit komplett geschlossen.

Für die Tourist-Information im

Haus des Gastes gelten ab 12. November bis Ende des Jahres samstags verkürzte Öffnungszeiten von 10.00 bis 14.00 Uhr. Die aktuellen Öffnungszeiten der Tourist-Information finden sie unter: oberstauften.de/vor-ort/.

Neue Attraktion im Oberstauften PARK: Naturpark-Infopoint feierlich eröffnet

Achi, das vergnügte Naturpark-Maskottchen, hatte alles richtig gemacht und zur Eröffnung des neuen Infopoints des Naturpark Nagelfluhkette am 14. Oktober im Oberstauften PARK seinen Regenschirm mitgebracht: Passend zum Thema der interaktiven Ausstellung – der Weg des Wassers – kam das Nass von oben. Neben den geladenen Gästen durfte eine vierte Klasse der VS Oberstauften den Naturpark-Infopoint im Holzpavillon als erstes testen. Anschließend war die Öffentlichkeit eingeladen, gemeinsam mit Vertretern des Naturparks Nagelfluhkette e.V. und Allgäuer Alpenwasser zu lernen, spielen und rätseln. Über das gesamte Eröffnungswochenende hinweg nahmen 31 Einheimische und Gäste am Quiz zur Ausstellung teil, mit dem Ziel, einen der von den Partnern be-

reitgestellten Preise zu gewinnen. Die Gewinner werden in Kürze benachrichtigt. Mit der feierlichen Eröffnung hat der Naturpark Nagelfluhkette nun ein offizielles Zuhause in Oberstauften: Der Naturpark-Infopoint lädt Jung und Alt dazu ein, sich spielerisch über den Naturpark und den Wasserkreislauf zu informieren. Entstanden ist er in Kooperation von Naturpark Nagelfluhkette, Allgäuer Alpenwasser und Oberstauften Tourismus. Umgesetzt wurde das Projekt durch die Firma hochkant GmbH, die dabei viel Wert auf eine nachhaltige Produktion legte. Der Naturpark-Infopoint ist von März bis Oktober 9.00 – 18.00 Uhr und von November bis April von 10.00 – 17.00 Uhr geöffnet und in diesen Zeiten jederzeit frei zugänglich.



Stephanie Kindlmann, Geschäftsleitung Allgäuer Alpenwasser, Rolf Eberhardt, Leiter Naturpark Nagelfluhkette e.V. und Constanze Höfinghoff, Tourismusdirektorin in Oberstauften, eröffnen gemeinsam den Naturpark-Infopoint im Oberstauften PARK Foto: Luisa Rimmel



Wir haben die Ehre, Danke zu sagen



V.l.: Gastgeberin Monika Aigner, Norbert Rösler, Verena Strasser, Franz Piljic, Inge Hoffmann, Tourismusdirektorin Constanze Höfinghoff und Werner Grillenbeck

Feierstimmung im Kronenhof: Gleich fünf Stammgäste wurden am 19. Oktober für ihre Treue zu Oberstaufen geehrt – zwischen fünf- und 40-mal haben sie bereits ihren Urlaub im Ort verbracht. Tourismusdirektorin Constanze Höfinghoff, die zum Zeitpunkt der Ehrung selbst eine

Schrothkur im Haus absolvierte, übereichte den Gästen zum Dank und zur Erinnerung ein paar Allgäuer Mitbringsel. Der Dank der OTM gilt natürlich auch der Familie Aigner, die den Gästen dank ihrer Gastgeberqualitäten eine zweite Heimat auf Zeit beschert

Einladung zum Gastgeber-Hock am 16. November 2022

Die Oberstaufen Tourismus Marketing GmbH lädt herzlich ein zum nächsten **Gastgeber-Hock mit dem Thema „Preiskalkulation 2023 & Anpassung der Konditionen an das aktuelle Buchungsverhalten“** am 16. November im großen Saal des Kurhauses.

Angebote werden zwei Termine:
14.30 bis 16.00 Uhr:
Schwerpunkt Hotels/Gewerbliche Vermieter
19.00 bis 20.30 Uhr:
Schwerpunkt Privatvermieter

Der Tourismus steht gemeinsam vor der Saison 2023 und es gibt erneut politisch wie auch wirtschaftlich große Herausforderungen, die sich mittelbar und unmittelbar auf die Branche auswirken. Das Reiseentscheidungs- und Buchungsverhalten der Gäste hat sich seit Frühjahr 2022 noch einmal deutlich verändert: Die zukünftigen Gäste erwarten eine hohe Flexibilität bei den Anreisetagen, bei der Aufenthaltsdauer, bei den Stornierungsbedingungen und das Buchungsverhalten hat sich auf sehr kurzfristige Entscheidungen verschoben. In den letzten Wochen und Monaten beobachtet das OTM-Team die Entwicklung sehr genau und damit die unterschiedliche Nachfrage unserer Gäste. Ein Großteil der Gastgeber hat bisher die Preise 2023 und die damit verbun-

denen Verfügbarkeiten noch nicht erstellt beziehungsweise öffentlich in das System eingestellt. Das verschafft uns als Urlaubsdestination einen deutlichen Wettbewerbsnachteil gegenüber anderen Standorten, nicht nur im Allgäu.

Aktuell erhält die OTM sehr viele Anfragen für Winter/Frühjahr 2023 und kann diese nicht bedienen, da es keine Preise/Verfügbarkeiten hat.

Das Team kann die Beweggründe für die Verunsicherungen und die damit verbundenen Zurückhaltung nachvollziehen und hat sich dazu entschieden, gemeinsam im Rahmen eines Gastgeber-Hocks die Herausforderung anzunehmen.

Gemeinsam mit den Gastgebern werden am 16. November Fallbeispiele und aktuelle Entwicklungen bezüglich des aktuellen Reiseverhaltens betrachtet und auch Erfahrungswerte aus 2022 aufgezeigt. Zudem gibt die OTM Hilfestellungen und Tipps bei der Preisfindung.

Gern geht das Team auch auf individuelle Fragen ein und bietet allen Anwesenden die Möglichkeit, voneinander zu lernen.

Anmeldung bis spätestens zum 16.11.2021 (12.00 Uhr) an anbieterservice@oberstaufen.de mit dem Stichwort: Gastgeber-Hock und unter Angabe der Anzahl teilnehmender Personen.

188. Ausgabe



Neues vom Aquaria

Liebe Aquaria-Freunde!

- Im Aquaria wird seit jeher die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter gefördert und unterstützt.
- Unsere zwei Auszubildenden sind mittlerweile im 3. Lehrjahr und werden im kommenden Sommer ihre Abschlussprüfung ablegen.
- Daneben bildet sich momentan unser Hans neben seiner beruflichen Tätigkeit zum Meister für Bäderbetriebe weiter und Lorenz hat die Umschulung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe im September begonnen.
- Konrad Schweinberger hat während seiner 18-jährigen Mitarbeit im Aquaria die Ausbildung, seinen Meister für Bäderbetriebe und seit 2018 ein BWL Studium an der FH Kempten absolviert.
- Im Rahmen seiner Bachelor-Arbeit möchte er in einer Umfrage die Kundenzufriedenheit unserer Gäste und Besucher ermitteln.
- Hierzu haben wir den untenstehenden QR-Code bereitgestellt und freuen uns sehr, wenn möglichst viele Teilnehmer diese Arbeit unterstützen.
- „Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung – keine Bildung“ (J.F.K)



QR-Code für die Teilnahme an der Umfrage

Man sieht sich ...
Ihre Heidi Köberle



TÄGLICH 9-22 UHR
WWW.AQUARIA.DE

Anpassung des Kurbeitrags zum 1. Dezember 2022

Der Markt Oberstauften passt seinen Kurbeitrag zum 01.12.2022 an. Entsprechende Beschlüsse wurden am Montag, 17.10. zunächst im zuständigen Tourismusausschuss sowie final am Donnerstag, 20.10.2022 im Marktgemeinderat Oberstaufens getroffen.

Im Kurbezirk 1 beträgt der Kurbeitrag ab dem 01.12.2022 pro Aufenthaltstag und Person für Erwachsene 3,50 Euro (bisher 2,80 Euro), ermäßigt für Jugendliche bis 16. J. 1,75 Euro (bisher 1,40 Euro). Kinder bis zum 6. Lebensjahr bleiben frei. Im Kurbezirk 2 (Rand und Alpengebiete) beträgt der Kurbeitrag ab dem 01.12.2022 für Erwachsene 2,40 Euro (bisher 1,90 Euro), ermäßigt für Jugendliche (bis 16. J.) 1,20 Euro (bisher 0,95 Euro). Im gleichen Zuge werden die Leistungen der Gästekarte in Oberstauften angepasst bzw. erweitert. Zum einen wird beispielsweise das ÖPNV-Angebot ab 2023 optimiert, ausgebaut und in die Leistungen der Oberstaufer Gästekarte inkludiert werden, das bedeutet die Gäste haben freie Fahrt mit der Gästekarte. Die Runden und die Zeiten der Ortsbusse werden optimiert. Bei den Fahrten nach Steibis wird

die bisher bestehende Mittagslücke weitestgehend geschlossen und die Fahrtzeiten im Sommer werden ausgedehnt und bis 22 Uhr verlängert. Die Linie nach Thalkirchdorf/Immenstadt wird in die Gästekarte eingepreist. Darüber hinaus entfällt die „Schnupperstunde“ im Aquaria, die ein Mal pro Aufenthalt gewährt wurde und weicht einer Ermäßigung von 15 % bei jedem Besuch auf den jeweils gewählten Tarif mit der Gästekarte Oberstauften.

Der angepasste Kurbeitrag ab 01.12.2022 kommt damit einer umfangreichen Kalkulation nach, die auch den Großinvestitionen der letzten Jahre gerecht wird. Die detaillierte Kalkulation berücksichtigt die touristischen Haushalte des Marktes Oberstauften, somit also des Tourismus Eigenbetriebs Oberstauften (TEO), der Aquaria Erlebnisbad Betriebs GmbH und der Oberstauften Tourismus Marketing GmbH (OTM). Dabei wurden auch die Abschreibungen der Großinvestitionen in die Projekte Oberstauften PARK, die deutliche Attraktivierung des Aquarias mit neuem Saunabereich, Außenbecken und neuem Kleinkinderbereich außen einbezogen. Zudem wurden Kos-

tensteigerungen und Inflationsrate für die Kalkulationsperiode berücksichtigt. Seit rund 18 Monaten wird seitens der Verwaltung der Gemeinde Oberstauften an der Kalkulation des Kurbeitrags sowie des Fremdenverkehrsbeitrags gearbeitet. Grundlage bilden § 6 und § 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) des Staates Bayern.

Hieraus ergeben sich folgende Maßgaben:

1. Kalkulationspflicht: Die Kalkulationsperiode umfasst in der Regel vier Jahre analog der Gebührensatzung
2. Überdeckungsverbot
3. Zweckbindung der Mittel
4. Kalkulation eines Eigenanteils der Gemeinde, da die Maßnahmen auch dem Gemeinwohl der Bürger dienen.

„Mit der Anpassung des Kurbeitrags kommt die Gemeinde Oberstauften damit auch der Anforderung der Kommunalaufsicht aus der Haushaltsgenehmigung nach, die Einnahmesituation zu verbessern“, so Tourismusdirektorin Constanze Höfinghoff. Bisher gab die Beschlusslage lediglich einen möglichen gedeckelten Verlustausgleich des Tourismus Eigenbetriebs von bis

zu 1,2 Mio. Euro her, sodass mal Geld in unterschiedlicher Höhe in den Eigenbetrieb floss und mal nicht. „Jetzt beteiligt sich die Gemeinde im Rahmen des kalkulierten Eigenanteils mit insgesamt 1,5 Mio. Euro jährlich an den touristischen Aufwänden der kommunalen Tourismusbetriebe für diesen wichtigen Wirtschaftsfaktor und entlastet damit auch den Kurbeitrag in seiner Höhe für den Gast sowie die Unternehmen, die den Fremdenverkehrsbeitrag zahlen“, so der Erste Bürgermeister Martin Beckel. Der Fremdenverkehrsbeitrag bleibt in seiner Veranlagung stabil, lediglich die Vorauszahlung in Form des sogenannten „Bettenzehners“ erhöht sich ab 01.12.2022 auf 0,90 Euro pro Übernachtung. Von der Einbeziehung der Tagesgäste wird vorerst Abstand genommen. „Wir müssen schauen, wie sich die Zahlen in den nächsten Jahren entwickeln und bleiben mit den benachbarten Tourismusgemeinden im Austausch. Eine Insellösung kommt derzeit nicht in Betracht, das Thema ist aber auch noch nicht gänzlich vom Tisch“, so der Bürgermeister abschließend.

*Liebe Oberstaufer,
liebe Patienten,*

**unsere Praxis
ist wegen Urlaub vom
28. 10. bis 04. 11. 2022 geschlossen.**

**Am Montag, den 07. 11. 2022
sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.**



**Zahnarztpraxis Edelweiss
Jennifer Jack**

Hugo-von-Königsegg-Straße 18 · 87534 Oberstauften
Telefon (08386) 3265053 · www.zahnarzt-edelweiss.de

Nachgereicht: Verstärkung im OTM-Team



Wie bereits im Blättle 21 vom 14. Oktober veröffentlicht, freut sich das Team von Oberstauften Tourismus über Verstärkung in allen Bereichen. Nachgereicht

heute das Bild von Katharina Dorner, (Auszubildende, links im Bild), sowie Yelena Glajcar (Marketing, rechts im Bild), die beim ersten Foto fehlten.

„Challenge accepted“ für ein müllfreies Allgäu: Oberstaufen Tourismus räumt auf

15 Mitarbeiter:innen der Oberstaufen Tourismus Marketing GmbH waren am Freitag, 30. September, in und rund um Oberstaufen unterwegs, um Müll zu sammeln. Mit dieser Aktion beteiligte sich das Team an der „Challenge Müllfreies Allgäu“, die im Oberallgäu von Bosch BKK und im Ostallgäu von DMG MORI organisiert wurde. Der Wettbewerb, der eigentlich keinen Grund zum Feiern darstellt, zeigt insbesondere auf, wie viel Abfall in der Natur landet und soll mehr Bewusstsein für das eigene Verhalten und Miteinander von Mensch und Natur schaffen. Im Zeitraum vom 24. September bis 9. Oktober befreiten Schulklassen und ortsansässige Unternehmen die Natur von liegegebliebenem Müll, um einen Beitrag zu leisten, die Region, Wiesen, Wälder und Gipfel im Allgäu sauber zu halten. Aktuell wird noch immer fleißig gewogen und ausgewertet, wie viel



Müll gesammelt wurde und welche Region mit dem meistsammelten Müll als Sieger hervorgeht. Die Mengen und Sieger werden von den Organisatoren bekanntgegeben, sobald das Wiegen abgeschlossen ist. Grundsätzlich stellte das Team von Oberstaufen Tourismus bei seinem Einsatz freudig überrascht fest, dass es rund um Oberstau-

fen recht sauber ist und weniger Müll als erwartet gesammelt wurde. „Rund um Kapf, Staufen und im Ort waren wir unterwegs. Grundsätzlich waren wir von der Sauberkeit erfreut, gleichwohl: Im Ort selbst gibt es definitiv noch Luft nach oben“, so Constanze Höfinghoff, Tourismusdirektorin von Oberstaufen. „Dauerbrenner bleiben hier

aktuell Hundekotbeutel, Zigarettentkippen und Masken, die nicht fachgerecht entsorgt werden.“ *Ein kleiner Tipp, der viel bewirkt:* Gebrauchte Taschentücher, Hundekotbeutel und sonstiger Müll können auch unterwegs in einer wiederverschließbaren Tüte (z.B. Gefrierbeutel) transportiert und anschließend sachgerecht entsorgt werden.

Rosenalp Boutique

Lagerverkauf

Liebe Stauffer,
unsere Hotelboutique 'S I-Düpfle räumt sein Lager
und Ihr könnt euch auf knallhart reduzierte
Einzelstücke für Sie und Ihn freuen.

Save the Date: Fr., 25.11. + Sa., 26.11.
von 9 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr
So., 27.11. von 9 - 15 Uhr

Rosenalp - Am Lohacker 5 - 87534 Oberstaufen



35 Jahre Betriebszugehörigkeit

Wir bedanken uns bei Herbert Lipp für die Treue, verbunden mit einer hohen Fachkompetenz und einer stets hilfsbereiten, ausgeglichenen Mitarbeit. Auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Martina, Andreas und Herbert Feuerstein mit Team



Mühlenstraße 5 | 87534 Oberstaufen
+49 8386 1346 | info@fenster-feuerstein.de
www.fenster-feuerstein.de



IHRE ANSPRECHPARTNERIN FÜR ANZEIGENWERBUNG:

► **Claudia Lamprecht**
T +49 (0)8323 802 131
clamprecht@eberl-medien.de

EBERL MEDIEN
www.eberl-medien.de



Geburten September 2022



10. September
Fabian Herbert Klaus
 Eltern: Marita und
 Alexander Klaus
 Oberstaufen, Willis 2



Hinweis: Veröffentlicht werden ausschließlich Geburten von Eltern, die der Veröffentlichung ihrer Daten zugestimmt haben.

Gottesdienste der Kath. Pfarrgemeinden

„St. Peter und Paul“, Oberstaufen

- Sonntag, 30. Oktober**
 10.30 Uhr Pfarrkirche – Pfarrgottesdienst (Pfr. Matthias)
- Dienstag, 1. November – Allerheiligen**
 14.00 Uhr Pfarrkirche – Festgottesdienst zu Allerheiligen, anschl. Prozession zum Friedhof mit Gräbersegnung (Pfr. Matthias)
- Mittwoch, 2. November – Allerseelen**
 8.30 Uhr „St. Martin“ Friedhofskapelle – Rosenkranz für die Verstorbenen
 9.00 Uhr „St. Martin“ Friedhofskapelle – Allerseelengottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft (Pfr. Matthias)
- Freitag, 4. November**
 19.00 Uhr Pfarrkirche – Heilige Messe zum Herz-Jesu-Freitag (Pfr. Matthias)
- Sonntag, 6. November**
 10.30 Uhr Pfarrkirche – Pfarrgottesdienst (Pfr. Matthias)
- Freitag, 11. November**
 19.00 Uhr „St. Martin“ Friedhofskapelle – Patrozinium (Pfr. Matthias)

„Verklärung Christi“, Steibis

- Samstag, 29. Oktober**
 17.00 Uhr Pfarrkirche – Vorabendmesse (Pfr. Matthias)
- Dienstag, 1. November – Allerheiligen**
 10.30 Uhr Festgottesdienst zu Allerheiligen, anschl. Friedhof mit Gräbersegnung (Pfr. Bentele)
- Sonntag, 6. November**
 9.00 Uhr Pfarrkirche – Pfarrgottesdienst anschl. Gedenkfeier zum Volkstrauertag (Pfr. Matthias)

„Maria Schnee“, Aach

- Samstag, 29. Oktober**
 18.30 Uhr Pfarrkirche – Vorabendmesse (Pfr. Matthias)
- Dienstag, 1. November – Allerheiligen**
 11.00 Uhr Festgottesdienst zu Allerheiligen, anschl. Friedhof mit Gräbersegnung (Pfr. Matthias)
- Samstag, 5. November**
 18.30 Uhr Pfarrkirche – Vorabendmesse (Pfr. Matthias)

„St. Johannes Baptist“, Thalkirchdorf

- Sonntag, 30. Oktober**
 9.00 Uhr Pfarrkirche – Pfarrgottesdienst (Pfr. Matthias)
- Dienstag, 1. November – Allerheiligen**
 9.00 Uhr Festgottesdienst zu Allerheiligen, anschl. Friedhof mit Gräbersegnung (Pfr. Matthias)
- Freitag, 4. November**
 9.00 Uhr Pfarrkirche – Heilige Messe zum Herz-Jesu-Freitag (Pfr. Matthias)
- Samstag, 5. November**
 17.00 Uhr Pfarrkirche – Vorabendmesse (Pfr. Matthias)

Gottesdienste der neuapostolischen Kirchengemeinde

- Sonntag, 30. Oktober**
 9.30 Uhr Gottesdienst in der Gemeinde
- Mittwoch, 2. November**
 20.00 Uhr Gottesdienst in der Gemeinde
- Sonntag, 6. November**
 9.30 Uhr Gottesdienst in der Gemeinde (für Entschlafene)
- Mittwoch, 9. November**
 20.00 Uhr Gottesdienst in der Gemeinde
- Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen sind öffentlich. Sie sind herzlich eingeladen, wir freuen uns auf Sie.

Gottesdienste der Evangelisch-luth. Kirchengemeinde

- Sonntag, 30. Oktober**
 10.00 Uhr Heilig-Geist-Kirche, Festgottesdienst zum Reformationsfest (Pfarrer Goldhahn)
- Sonntag, 6. November**
 9.00 Uhr Foyer Festsaal Thalkirchdorf (Prädikantin Hutter)
 10.00 Uhr Heilig-Geist-Kirche (Prädikantin Hutter)

Informationen zur Firmung 2023

Die Feier der Firmspendung in der katholischen Pfarreiengemeinschaft Oberstaufen feiern wir am Samstag, den 15. Juli 2023 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche „St. Peter und Paul“ in Oberstaufen durch Abt em. Emmeram Kränkl.

Jugendliche, die seit Schulbeginn die 6. Klasse besuchen werden Ende des Jahres persönlich angeschrieben. Die Firmvorbereitung beginnt im März 2023.

Pfarrer Karl-Bert Matthias

Änderung der Spielgruppezeiten

Achtung!!! Die Staufner Spielgruppe passt die Zeiten an den Winter an! Ab November starten wir wieder um 9.00 Uhr. Jeden Donnerstag im Franziskussaal, für Kinder, die sitzen können. Bald steht St. Martin an und wir wollen auch mit den Kleinsten schon eine Laterne basteln. Bringt dafür einfach einen leeren Milchkarton mit. Über Neuzugänge freuen wir uns jederzeit! Bei Fragen könnt ihr euch einfach unter 0176/31757931 melden.

Eure Corinna und Sabine

Mobile Impfkation in Oberstaufen

Am Samstag, 5. November, kommt der Impfbus nach Oberstaufen an den Marienplatz. Von 13.00 bis 16.00 Uhr sind hier Termine möglich. Es werden alle verfügbaren Impfstoffe vor Ort geimpft. Eine Vorabregistrierung unter www.impfzentren.bayern ist zwar nicht zwingend erforderlich, beschleunigt aber den Ablauf am Impf-Tag enorm.

*Wenn Menschen Menschen brauchen,
sind wir für Sie da.*

BESTATTUNGSDIENST WURM



Daniela Hoffmann
 (vorm. Wurm)

„Alle Menschen sind besonders.“

Individuelle Bestattungen spiegeln das Leben Ihrer Liebsten wider und lassen so wertvolle Erinnerungen noch einmal aufleben.

Immenstädter Str. 2 • Oberstaufen • (08386) 962178



Notfalldienste

Notfallbereitschaft

für Unfälle und lebensbedrohliche Erkrankungen **Telefon 112**

Ärztlicher Notfalldienst

Bitte wählen Sie die zentrale Bereitschaftsdienstnummer **116 117**.

Zahnärztlicher Notfalldienst

(siehe auch: <http://www.notdienst-zahn.de>)

für angegebene Zeiträume jeweils von 10.00 bis 12.00 und von 18.00 bis 19.00 Uhr:

- Samstag, 29. Oktober, und Sonntag, 30. Oktober
Dr. Benedikt Riester (A), Sonthofen, Promenadestr. 7, Tel. 08321/88004
- Montag, 31. Oktober und Dienstag, 1. November
Dr. Bernd Felbinger, Immenstadt, Bahnhofstr. 13, Tel. 08323/51102
- Samstag, 05. November, und Sonntag, 6. November
Dr. David Pfister (A), Oberstdorf, Nebelhornstr. 37, Tel. 08322/6009994
- Samstag, 12. November, und Sonntag, 13. November
Dr. Carmen Fauter, Sonthofen, Goethestr. 3, Tel. 08321/89022

Apotheken-Notdienst

(siehe auch: <http://lak-bayern.notdienst-portal.de>)

Der Dienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am Folgetag um 8.00 Uhr.

Tag	Datum	Apotheke
Fr	28.10.	LB
Sa	29.10.	H
So	30.10.	LU
Mo	31.10.	IR/WP
Di	01.11.	LS
Mi	02.11.	P
Do	03.11.	IA/LR
Fr	04.11.	WH

Tag	Datum	Apotheke
Sa	05.11.	IR/LB
So	06.11.	H
Mo	07.11.	LU
Di	08.11.	WP
Mi	09.11.	LS
Do	10.11.	P
Fr	11.11.	IS/LR
Sa	12.11.	IA/WH

H: Hochgrat-Apotheke, Hugo-von-Königsegg-Straße 4, Oberstaufen, Tel. 08386/4583;

P: Propstei-Apotheke, Hugo-von-Königsegg-Straße 1, Oberstaufen, Tel. 08386/2730

WH: Hummel'sche Apotheke, Hauptstr. 4, Weiler, Tel. 08387/1043

WP: Post-Apotheke, Bahnhofstr. 9, Weiler, Tel. 08387/8383

LB: Berg-Apotheke, Bahnhofstr. 2a, Lindenberg, Tel. 08381/3404

LR: Raphael-Apotheke, Hauptstr. 41, Lindenberg, Tel. 08381/92200

LS: Stadt-Apotheke, Bismarckstr. 6, Lindenberg, Tel. 08381/940087

LU: St. Ulrich-Apotheke, Hauptstr. 61, Lindenberg, Tel. 08381/1452

IA: Alpen-Apotheke, Bahnhofstr. 36, Immenstadt, Tel. 08323/2677

IG: Apotheke im Gesundheitszentrum, Im Stillen 4½, Immenstadt, Tel. 08323/8847

IR: Apotheke am Rathaus, Marienplatz 3, Immenstadt, Tel. 08323/6396

IS: Stadt-Apotheke, Kirchplatz 3, Immenstadt, Tel. 08323/8524

**Mehr Service,
weniger CO₂.**
Nachhaltig. Premium. Sauber.

Für Informationen und Bestellungen beraten wir Sie gerne persönlich unter **08321 660664** oder per Mail an stefan.koeberle@baywa.de.

BayWa AG Energie | Holzpellets
www.vitaholz.de

Neue Azubis für St. Elisabeth



Auf dem Bild von links nach rechts: Lara Bäurle (3-jährige), Youssuf El Haouari (3-jährige), Julian Kohlmann (1-jährige), Petra Keck (Pflegedienstleiterin), Carmela Link (1-jährige), Omar Hassib (3-jährige)

Am ersten September war es wieder so weit. Das neue Ausbildungsjahr hat begonnen. Auch in St. Elisabeth begann für fünf neue Auszubildende der Ernst des Lebens.

Dieses Jahr beginnen drei junge Leute mit der dreijährigen Ausbildung zur Pflegefachfrau/-mann und zwei haben sich erstmal für die einjährige Ausbildung zum Pflegefachhelfer/in entschieden. Erwähnenswert ist, dass zwei unserer neuen Azubis aus Marokko

kommen. Seit über einem Jahr waren wir mit ihnen in Kontakt, bis das ganze Bürokratische geklärt war. So konnten wir uns dieses Jahr freuen, wie wir sie Mitte August bei uns in St. Elisabeth begrüßen durften.

Wie es sich gehört, wurden sie zum ersten Schultag mit einer Tasche ausgestattet und haben eine kleine Schultüte bekommen. Wir freuen uns über den Start und hoffen, dass sie sich schnell bei uns einleben und wohlfühlen.

Flohmarkt im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus



Foto: Annette Matt

Am Sonntag, 6. November, veranstaltet die evangelische Kirchengemeinde Oberstaufen im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus von 10.00 bis 16.00 Uhr einen Flohmarkt.

Spielzeug, Wohnaccessoires,

Deko, Kleidung, Schuhe und Taschen werden an diesem Tag angeboten. Außerdem gibt es Kaffee und selbstgemachte Kuchen. Schauen Sie einfach doch einfach mal vorbei.

Sterbefälle September 2022

03.09.2022: Hans-Dieter Purbs
08.09.2022: Hildegard Dorn
11.09.2022: Anton Strobl

25.09.2022: Jutta Kerber
28.09.2022: Johann Burger
29.09.2022: Reinhold Sigg



„Anim – ungeniert komponiert“



Foto: Bruno Maul

Konzert am 12. November um 19.30 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche

Anja Heinz-Civelek und Achim Rinderle sind dem Oberallgäu als perfekt eingespieltes Duo seit einigen Jahren ein Begriff. Jetzt präsentieren die beiden Vollblutmusiker ihr neues Programm, bei dem sie ausnahmsweise mal nicht aus dem „Nichts“ frei improvisieren, sondern eigene Kompositionen vorstellen. Dabei geht es wie gewohnt um die ganze Welt ihrer persönlichen musikalischen Leidenschaften: vom Irish Tune bis zum alpenländischen 7/8 Takt, vom Wiegenlied zum Tango,

vom Pianissimo zur Trommelorgie. Anja und Achim bringen wieder ein Sammelsurium aus Instrumenten und Atmosphären mit und kreieren damit einen Spannungsbogen, der nicht nur höchst abwechslungsreich ist, sondern zutiefst berührend in allen Farben des musikalischen Universums schillert. Anja Heinz-Civelek: Harfe, Trommel, Stimme, u.v.m. Achim Rinderle: Klarinette, Bassklarinetten, Mundharmonika, Trommeln, Stimme, u.v.m. Eintritt 18 Euro/ermäßigt 15 Euro, die Karten erhalten Sie im evangelischen Pfarramt oder an der Abendkasse.

Musikalität und Gesundheit für unsere Kinder

Die Musikschule Oberallgäu-Süd e.V. hat sich vor knapp einem Jahr auf den Weg gemacht, das Zertifikat „gesunde musikschule®“ zu erwerben. Hierzu durchlief der musikalische Leiter Tobias Heinrich einen Lehrgang an der Bildungseinrichtung für Musiker-gesundheit, auf der Kapfenburg bei Lauchheim. In fünf Modulen bildeten sich die angehenden Mentoren zu den Themen Musikphysiologie und Musikpsychologie fort, um in weiteren Prozessen, die Ideen der „gesunde musikschule®“ im



Sonthofen · Immenstadt · Oberstaufen
Blaichach · Waltenhofen · Missen-Wilthams

Kollegium und bei Schülerinnen und Schülern einzubringen. Die offizielle Zertifizierung wird im Frühjahr 2023 an der Musikschule Oberallgäu-Süd e.V. mit Vertretern der Stiftung „Internationale Musikschulakademie und Kulturzentrum Schloss Kapfenburg“ durchgeführt.

Klasse 3a bei der Müll-Challenge am Alpsee

Anfang Oktober beteiligte sich die Klasse 3a in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Nagelfluhkette an der Challenge „Müllfreies Allgäu“. Unter der Anleitung von Julia Allweiler sammelten die Kinder am Ufer des Alpsees die Überreste des Sommers ein. Neben dem üblichen Plastikmüll und

Flaschen fanden die Kinder aber auch skurrile Dinge wie eine Brille, eine Unterhose oder einen Schuh. Außerdem lernten die Kinder wie lange es dauert, bis sich die verschiedenen Stoffe in der Natur zersetzen und warum Mikroplastik so gefährlich für das Ökosystem und auch uns Menschen ist.



Erntedank im kath. Kindergarten St. Peter und Paul



Anfang Oktober war es so weit. Unser erstes Fest im Kita-Jahr ist Erntedank. Auch in unserer Inklusionsgruppe wurde gefeiert. Es wurde gebacken und Gemüsesuppe gekocht. Auch unseren Kindern mit Handicap wurde vermittelt, wo unsere Lebensmittel wachsen, dass wir dankbar für

die Gaben sind und für die reichhaltige Natur, in der wir leben dürfen. Im Anschluss fand eine „Gesunde Ernährungswoche“ statt und den Kindern wurde vermittelt, was in die Brotdose gehört, denn in einem gesund ernährten Körper, ist auch ein gesunder Geist.

Das nächste Blättle erscheint am Freitag, 11. November.

Altersjubilare November 2022

Norbert Maurer, 70 Jahre
Manfred Kühn, 70 Jahre
Roswitha Christoph, 70 Jahre
Elisabeth Elhardt, 70 Jahre
Johann Scharinger, 70 Jahre
Helene Reichart, 75 Jahre
Gerhard Mayer, 75 Jahre
Maria Niedl, 75 Jahre
Elisabeth Nöldner, 80 Jahre
Josef Lingg, 80 Jahre
Brigitta Zolghadar, 80 Jahre
Heinz Richter, 80 Jahre
Brunhilde Marquardt, 80 Jahre
Karla Mayr, 81 Jahre
Monika Riedemann, 81 Jahre

Rosina Hiebeler, 81 Jahre
Theodor Berkold, 81 Jahre
Ute Meyer-Gembicki, 81 Jahre
Elfriede Reichart, 81 Jahre
Ulla Schuster, 82 Jahre
Winfried Brutscher, 82 Jahre
Erika Assengajmer, 82 Jahre
Maria Schädler, 82 Jahre
Helga Barnsteiner, 82 Jahre
Helmut Kunkel, 82 Jahre
Erna Wöhr, 83 Jahre
Irmgard Allger, 83 Jahre
Christa Merklein, 83 Jahre
Sieglinde Lingg, 84 Jahre
Monika Finkel, 84 Jahre

Siegfried Blank, 84 Jahre
Ilse Weise, 85 Jahre
Klaus Emrich, 85 Jahre
Ulrich Finkel, 85 Jahre
Josef Wagner, 86 Jahre
Roland Fürst, 86 Jahre
Ewald Maier, 86 Jahre
Heinrich Bechter, 87 Jahre
Immo Starick, 87 Jahre
Hermann Christmann, 88 Jahre
Adolfine Abele, 88 Jahre
Gerhard Zwicker, 88 Jahre
Walter Kilb, 89 Jahre
Aufgrund der geltenden Datenschutzrichtlinien werden die

Geburtstage unserer Bürgerinnen und Bürger, die keine Pressesperre im Melderegister eingetragen haben, ohne Datum und Anschrift veröffentlicht. Sollten Sie auch diese Veröffentlichung nicht wünschen, bitten wir um Eintragung einer Pressesperre im Melderegister. Dies ist problemlos noch zwei Monate vor Ihrem Jubiläum möglich. Die Pressesperre kann persönlich, aber auch telefonisch bei Frau Nadine Tietke, Telefon 08386/93003-16, beantragt werden.

Veranstaltungen

Jeden Montag

15.00 Uhr Gästebegrüßung in der Nagelfluhlounge

Jeden Mittwoch

14.00 Uhr Bauernhausmuseum s' Huimatle in Knechtenhofen geöffnet bis 16.00 Uhr. Größere Gruppen und Führungen nach Vereinbarung unter 08325/602
15.00 Uhr Heimatmuseum „beim Strumpfar“ bis 17.00 Uhr geöffnet. Besichtigung der Bentele-Ausstellung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 08325/511

Jeden Freitag

08.30 Uhr Wochen- und Bauernmarkt am Marienplatz
15.00 Uhr Heimatmuseum „beim Strumpfar“ bis 17.00 Uhr geöffnet. Besichtigung der Bentele-Ausstellung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 08325/511

Jeden Sonntag

10.00 Uhr Bauernhausmuseum s' Huimatle in Knechtenhofen geöffnet bis 12.00 Uhr. Größere Gruppen und Führungen nach Vereinbarung unter 08325/602

Freitag, 28. Oktober

15.00 Uhr Spirituelle Familienwanderung mit Schatzsuche in Aach. Wanderung für die ganze Familie mit Bibelgeschichte und Rätseln für Kinder von 4 bis 9 Jahren. Thema: Josef und seine Brüder. Dauer ca. 2 Stunden, Treffpunkt Kirche Maria Schnee in Aach. Informationen unter 08386/2246 oder www.pfarreiengemeinschaft-oberstaufer.de/kurseelsorge
20.00 Uhr Konzert „Liederstraße“ mit Liedermacher Werner Specht, Dieter Peinecke und Peter Zürn im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus. Tickets im ev. Pfarramt oder an der Abendkasse.

Samstag, 29. Oktober



20.00 Uhr Konzert „D' Staufner Jodler ladet i“ – Abend mit den Staufner Jodlern und Gastgruppen im Kurhaus Oberstaufer. Tickets im Haus des Gastes und an der Abendkasse

Mittwoch, 2. November

16.00 Uhr Schlank werden – Schlank bleiben. Vortrag von Dr. med. Andrea Wirrwitz-Bingger oder Co-Referentin Gesa Meyer, Dipl. oec. troph./Ernährungswissenschaftlerin im Kurhaus

Sonntag, 6. November

10.00 Uhr Flohmarkt im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus bis 16.00 Uhr

Dienstag, 8. November

18.30 Uhr Probe des evang. Kirchenchores „Cantate Domino“ im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus. Herzliche Einladung an alle, die Lust am gemeinsamen Singen haben

Freitag, 11. November

10.00 Uhr Spirituelle Wanderung auf dem ökumenischen Kapellenweg Nr. 1. Wanderung zu den Kirchen und Kapelle in Oberstaufer mit Detektivheft für Kinder. Treffpunkt Haus des Gastes. Informationen unter 08386/2246 oder www.pfarreiengemeinschaft-oberstaufer.de/kurseelsorge

Samstag, 12. November

19.30 Uhr „Anim – ungeniert komponiert“, Konzert mit Anja Heinz-Civelek und Achim Rinderle in der Heilig-Geist-Kirche (siehe Presstext auf Seite 14)

Unterwegs mit Theo – Geführte Wanderungen und Spaziergänge täglich von Montag bis Samstag.

Treffpunkt Haus des Gastes

Montag

10.00 Uhr Gemütlich unterwegs – Sanftes Wandern, ca. 1,5 Stunden
13.30 Uhr „Griaß Eich“ in Oberstaufer – Begrüßungswanderung, ca. 1,5 Stunden

Dienstag

10.00 Uhr TOP: Flora und Fauna erkunden – Erlebnis-Halbtageswanderung, ca. 3 Stunden

Mittwoch

10.00 Uhr Auf Kräutersuche – Geführte Kräuterwanderung, ca. 1,5 Stunden

Donnerstag

10.00 Uhr TOP: Rund ums Nagelfluhgestein – Geologisch-botanische Halbtageswanderung, ca. 3 Stunden

Freitag

10.00 Uhr Schroth-Tour – Wissenswertes erfahren, rund um Johann Schroth und das Naturheilverfahren

Samstag

10.00 Uhr Oberstaufer – was ist wo? – Ortsrundgang mit Theo, ca. 1,5 Stunden

Alle Termine, Infos und Tickets unter oberstaufer.de/veranstaltungen

Stellenanzeigen



FENEBERG

Oberstaufen

Zur Verstärkung unseres Team in unserem **Kaufmarkt Oberstaufen** suchen wir Sie ab sofort als

Verkäufer w/m/d
Metzgereifach-
Verkäufer w/m/d
Quereinsteiger w/m/d

in Teil- oder Vollzeit.

Wenn Sie in diesen Bereichen noch nicht tätig waren, lernen wir Sie auch gerne gründlich an.

Gutes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten und Sozialleistungen wie Weihnachtsgeld, betriebliche Altersvorsorge, Berufsunfähigkeitszusatzversicherung usw. machen die Arbeit bei uns interessant.

Bewerben Sie sich bitte direkt über unsere Homepage www.feneberg.de/karriere/offene-stellen/

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Feneberg Lebensmittel GmbH

Ursulasrieder Straße 2, 87437 Kempten • www.feneberg.de



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Reinigungskraft (m/w/d)

Teilzeit 20 Std (4 Tage pro Woche von 08:00 - 13:00 Uhr)

Was dich erwartet:

- tolles Betriebsklima in familiärer Atmosphäre
- geregelte Arbeitszeiten
- attraktive Bezahlung

Dein Aufgabengebiet:

- Zimmerreinigung
- Sauberhaltung der Etagen / öffentlichen Bereichen
- Wäschereinigung

BEWIRB
DICH JETZT
UNTER:

Hotel Johanneshof
Familie Dür
Büflings 1
87534 Oberstaufen

Webseite: www.johanneshof.com
E-Mail: info@johanneshof.com
Tel.: +49 (0) 8386 - 9343 - 0



HOCHGRAT KLINIK
STIEFENHOFEN

WIR BEWERBEN UNS UM DICH!



Komm in unser Team als

HAUSMEISTER (m/w/d)

oder als

HAUSTECHNIKER (m/w/d)

Fachrichtung Elektrotechnik oder Heizung, Lüftung, Sanitär

Mehr Informationen auf unserer Homepage.

HOCHGRAT KLINIK
Wolfsried 108 · 88167 Stiefenhofen

www.reisach-kliniken.de



In familiärer Atmosphäre erwartet Sie ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet im 5* Hotel Allgäu Sonne. Wir sind Partner der Fair Job Hotels.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir in Vollzeit:

Leiter Beauty, Spa & Wellness (m/w/d)

Rezeptions- & Reservierungsmitarbeiter (m/w/d),
auch Teilzeit möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Manuel Levinger e.K.
Kur- & Sporthotel Allgäu Sonne *****
z. Hd. Herrn Manuel Levinger
Stießberg 1 · 87534 Oberstaufen
Telefon: +49 (0) 8386 7020
willkommen@allgaeu-sonne.de
www.allgaeu-sonne.de



Unser Team sucht Verstärkung!
Wir suchen ab sofort



**Zahnmedizinische
Fachangestellte/Zahnarthelferin ZMP/DH**

(m/w/d) für die Stuhlassistenz und Prophylaxe

Über eine Bewerbung würden wir uns sehr freuen!

Zahnarztpraxis Edelweiss

Hugo-von-Königsegg-Straße 18 · 87534 Oberstaufen
Telefon (08386) 3265053 · info@zahnarzt-edelweiss.de



Neues aus dem Familienzentrum



Ganz neu im FamZ: Entspannungstraining und ausgleichende Meditation mit Heidi Haas. Start am 2. November immer am Mittwoch von 18.30-19.30 Uhr in unserem Raum im Kurhaus (Kinderneest). Ablauf: Einführung, Entspannungsübungen, Meditation. Kosten: pro Stunde 8 Euro. Anmeldung und Info bei Heidi unter Telefon 0162/8344108

Offener Frühstückstreff:
Di., Do., und Fr. ab 9.00 Uhr

Secondhandtreff Löwenzahn:
Di. 9.00-15.00 Uhr, Mi.,
Do. und Fr. 9.00-12.00,
Sa. 10.00-12.00 Uhr

Kinderneest: Mo., Di. und Fr.
8.00-12.00 Uhr, Schnupper-
anfragen bei uns im Büro

Baby- und Zwergerltreff:
Do.: 9.30-11.30 Uhr

FamZ-Tanz:
zu den gewohnten Zeiten, Info
bei Silvia unter: 0178/8784343

Musik-Gym:
Do. 10.00-12.00 Uhr im Dietrich
Bonhoeffer- Haus, Info bei
Angelika 01603760040

Englischtreff:
Montag ab 17.00 Uhr

Seniorentreff:
Dienstag 15.00-18.00 Uhr

Fahrdienst:
Anfragen zu unseren Bürozeiten
unter 08386/326190 oder unter:
famz-oberstaufen@web.de.

Förderverein für ambulante Krankenpflege Oberstaufen und Umgebung e. V.

Einladung zur **Mitgliederversammlung 2022**
am Freitag, 18. November 2022, um 15.30 Uhr
im Stüberl des Caritas-Seniorenzentrums St. Elisabeth,
Schloßstraße 28, 87534 Oberstaufen, EG
(gegenüber Kaffee Grünwald)

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht
3. Bericht des Kassiers mit Jahresrechnungen 2019,
2020 und 2021
4. Prüfungsberichte mit Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen / Bestellungen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender
 - c) Schriftführer
 - d) Kassier
 - e) 2 Kassenprüfer
 - f) je ein Beisitzer aus Aach, Oberstaufen, Steibis
und Thalkirchdorf
5. Wünsche, Anregungen, Vorschläge

Nach zwei Corona-Zwangspausen möchten wir es unter Einhaltung der dann gültigen Vorgaben wieder wagen, eine Mitgliederversammlung abzuhalten. Dazu laden wir alle Mitglieder des Fördervereins und auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Mitgliederversammlung ein.

gez.: Stefan Herz gez.: Ingolf Schmitz
1. Vorsitzender 2. Vorsitzender
im Namen der gesamten Vorstandschaft

Kontakt: Telefon 08386/93003-21, Fax: -29,
E-Mail: stefan.herz@oberstaufen.info

Neues Herbst-Winter-Programm im Naturpark Nagelfluhkette

In unserem neuen Herbst-Winter-Programm erwartet Groß und Klein ein spannender Forscher- und Entdeckertag mit jeder Menge Spiel und Spaß sowie interessanten Vorträge und Rangertouren.

Du willst entdecken und staunen? Dann komm zum Forschertag „Unterwegs als Fährtenleser“ und entdecke mit den Umweltbildnerinnen vom Naturpark Nagelfluhkette die Tier- und Pflanzenwelt, wie sich die Natur auf den Winter vorbereitet.

Ihr sucht eine Schlechtwetteralternative? Dann lern die Besonderheiten des Naturparks Nagelfluhkette in der vielseitigen Erlebnisausstellung kennen. Oder verfolgt die Wege eines Tropfens in der Wasserausstellung „Grund- und Trinkwasser – unser unterirdischer Schatz“. Die Naturpark-Mitarbeiterinnen bieten spannende und kurzweilige Führungen für Familien und Gruppen durch die Ausstellungen im Naturparkzentrum an. Ihr wollt euch fachlich weiterbilden? Die Naturpark-Partner und das Naturpark-Team teilen gern ihr Wissen. Kommt vorbei bei einem der zahlreichen Vorträge: Von der Vogelsprache über die Naturschutzgenetik bis hin zum Moorschutz.

Wer sich doch lieber auspowern

und unsere Winterlandschaft im Gelände genießen möchte, der meldet sich am besten bei den Touren „Mit dem Ranger unterwegs“ an. Bei diesen ausgewählten Wanderungen wird euch ein Naturpark-Ranger begleiten und euch die versteckten Details in der Herbst- und Winterlandschaft zeigen. Ihr wollt euch über das Schutzgebiet austauschen und naturverträgliche Tourentipps für den Winter? Dann kommt gern persönlich vorbei. Am Naturpark-Infopoint informieren die Naturpark-Mitarbeiterinnen über sensible Pflanzen und Tiere und geben Hintergrundinfos zum Naturpark. Das Foyer des Naturparkzentrums lädt zudem ein, sich bei Kaffee, Tee und Kuchen sowie einer Auswahl regionaler Produkte eine Auszeit zu gönnen.

Das neue Herbst-Winter-Programm findet ihr unter:
www.nagelfluhkette.info

Öffnungszeiten Naturparkzentrum Nagelfluhkette im Winter ab 7. November 2022

Dienstag bis Sonntag täglich
9.30 bis 16.00 Uhr
(Mittagspause von 12.00 bis 13.00 Uhr)

24., 25. Dezember 2022 und
1. Januar 2023 geschlossen

Immobilien und Vermietungen mit Keck Immobilien



Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie

Sie planen den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie?
Dann sind wir die richtigen Ansprechpartner!

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung im Verkauf und Vermietung von Immobilien im Allgäu.

Wir sind gerne persönlich für Sie da. Fragen Sie uns!



Hofstatt 5 | 88316 Isny
www.keck-immobilien.de
info@keck-immobilien.de
☎ 07562 - 4551





Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2022 des Fördervereins „Staufner Kinder“ e.V.

am **Mittwoch, den 9. November 2022, um 20.00 Uhr**
im **Hotel Alpenkönig, Kalzhofer Straße 25, Oberstaufen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder und allen weiteren interessierten Gästen durch die Vorsitzende
2. Jahresbericht für das Vereinsjahr 2021/2022
3. Kassenbericht der Kassiererin/Bericht der 1. Kassenprüfer
4. Entlastung der Kassiererin und der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge

Über einen zahlreichen Besuch unserer Mitglieder freuen wir uns sehr!

Die Vorstandschaft

FC Bayern-Fanclub wieder sozial engagiert

Am 31. Oktober, ab 16.00 Uhr, organisieren die Staufner Fußballfans zusammen mit der Schlemmeriawirtin Melanie Weissenhorn auf der Terrasse der »Schlemmeria im Moos« eine Halloweenparty für Kinder mit Maskenprämierung. „Es sollen auch mal unsere Staufner Kinder etwas von unserem sozialen Engagement haben“, sagt der Fanclub-Vorstand Achim Hollweck, daraufhin angesprochen, weswegen der Reinerlös dieses Mal nicht an die Seniorenresidenz St. Elisabeth geht. „Unsere Senioren werden das nächste Mal wieder berücksichtigt“, ergänzt er noch, während die Mitorganisatorin Melli – selbst besorgte Mutter – anfügt, dass sich die Kinder unbedingt warm anziehen sollen. Für Kinder gibt es Kinderpunsch und andere alkoholfreie

Getränke. Und das Beste ist, dass das süße Gruselbuffet für Kinder kostenlos ist. Die Organisatoren bitten darum, dass alle Kinder maskiert sind. Denn nur dann können sie auch an der Maskenprämierung teilnehmen, bei der es tolle Preise gibt. Es wäre natürlich schön, wenn sich auch die Eltern ein bisschen maskieren würden. Für die gibt's genügend zu essen und zu trinken – die umtriebigen Organisatoren haben neben einem Grillstand und einem Glühweinstand auch einen Bierwagen besorgt.

Zugunsten des Staufner Kindergartens freuen sich der FC Bayern-Fanclub Lond it luck und die Schlemmeriawirtin Melanie Weissenhorn mit ihren Helferinnen und Helfern auf viele Kinder mit ihren Eltern.

Aus dem Thaler Treff

Am Mittwoch, 2. November, im Thaler Treff – gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr – für Jedermann.

Aus dem Thaler Backhaus
Wir backen Thaler Laib, Bio-

Vollkornbrot und Hefezöpfe am Freitag, 4. November, und am Samstag, 19. November, (Abholung zwischen 12.30/13.00 Uhr), die Bestell-Liste hängt am Backhaus aus – dort bitte eintragen oder melde Dich über Facebook „Thaler Backhaus“.

Einladung zur Generalversammlung

Die ordentliche Generalversammlung des GEBIRGSTRACHTEN-VEREINS D'HOCHGRATLER e.V. OBERSTAUFEN findet am Freitag, 11. November 2022, um 20.15 Uhr in der Trachtelhütte im Moos in Oberstaufen statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
5. Ehrungen
6. Neuwahlen: Erster Vorstand, Schriftführer, Beisitzer, Fahnenabordnung
7. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen! Bitte beachtet die an diesem Tag gültigen Hygienevorschriften.

Die Vorstandschaft des GTV d'Hochgratler Oberstaufen



Das nächste Blättle erscheint am Freitag, 11. November.

STAUFNEREI
einfach regional

**WIR DENKEN SCHON AN WEIHNACHTEN!
SIE AN DIE STAUFNEREI?**

Jetzt schon Fleischpakete bei uns vorbestellen und rechtzeitig bis Weihnachten nach Hause geliefert bekommen. Damit Ihrem Festtagsessen nichts mehr im Weg steht.

Einfach in unserem Onlineshop bestellen.

WWW.STAUFREREI.DE



 **Schreinerei-Hauber.de**



Wir trauern um unseren Ehrenvorstand Hans Lingg

Die Hochgratler Oberstaufen verabschieden sich von ihrem Ehrenvorstand, der den Verein in seinen 70 Jahren Mitgliedschaft bis zum Schluss unterstützte. In diesen vielen Jahren hat er mit seiner herzlichen, humorvollen und geselligen Art unzählige Stunden mit uns Hochgratlern verbracht.

Hans hat über ein halbes Jahrhundert lang die Ansage unseres Heimatabends übernommen und vielen Gästen einen schönen, abwechslungsreichen und kurzweiligen Abend beschert.

Hans hat für den Verein wortwörtlich, alles getan. Er übernahm jahrelang viele verschiedene Ämter in der Vorstandschaft, fast jeden Posten hat er mal ausgeführt.

Von 1954 bis 1956 bekleidete Hans das Amt des 2. Vorplattlers. Er war von 1954 bis 1965 2. Vorstand und von 1965 bis 1968 1. Vorstand der Hochgratler. Er war Beisitzer/Zeugwart und Theater hat er auch gespielt. Um seine großen Verdienste für unseren Verein zu würdigen, haben wir ihn im Jahr 1968 zum Ehrenvorstand ernannt. Er war und bleibt ein Vorbild für uns alle.

Hans war bis zum Schluss ein großer Gönner und Fan von unseren Kinderplattlern und hat mit großer Begeisterung ihre Auftritte im Hotel verfolgt. Unsere Trachtenhütte hat er immer unterstützt und auch hier haben wir viele schöne Stunden mit ihm erleben dürfen. Viele Weihnachtsfeiern und andere Veranstaltungen hat er mit seiner Musik und seinen Witzen zu unvergesslichen Abenden gemacht. Auch die vielen Vereinsausflüge mit Hans waren immer etwas Besonderes. Er hat es immer verstanden, junge und ältere Vereinsmitglieder zusammen zu bringen und zu halten.

Und obwohl er im Sommer gesundheitlich schon angeschlagen war, ließ er es sich nicht nehmen am 100-jährigen Jubiläum von seinem Verein teilzunehmen. Es war ihm ein ganz großes Anliegen und wir haben uns auch alle gefreut, dass wir ihn in diesem schönen Rahmen noch einmal sehen konnten!

Danke Hans! Wir werden die vielen geselligen Stunden vermissen, die wir mit dir, mit deinen Geschichten und Witzen und deiner Musik verbringen durften.



„Vergelt's Gott“ Hans für deinen Einsatz! du wirst uns fehlen!
„ D'Hochgrat soll am Grab dein Wächter sei und mir Hochgratler

hoffet, dass du vom Himmel doba unser Wächter bisch.“
Pfiat di, deine Hochgratler.

Kalenderprojekt zugunsten der Bergwacht Oberstaufen



Das Bild zeigt die Übergabe des Schecks an der Dienststelle in Oberstaufen, v.li.: Moritz Sonntag, Robert Kühnlein, Gaston Höpfl, und Tobias Heimplätzer

Das Kalenderprojekt „Heimleuchten“, welches von den beiden Staufener Fotografen Moritz Sonntag und Tobias Heimplätzer

umgesetzt und von Gaston Höpfl initiiert wurde, entwickelte sich auch 2022 zu einem besonderen Kalender mit traumhaften Bildern

rund um Oberstaufen. Der Kalender wurde im Oberstaufer Einzelhandel und mittlerweile auch in Oberallgäu, sowie Westallgäu

verkauft. Die Resonanz der Käufer war erfreulich und bestätigt sich jedes Jahr aufs Neue.

Von jedem verkauften Kalender erhielt die Bergwacht 3,50 Euro, so dass am Ende eine stolze Summe von 1.952 Euro übergeben werden konnte.

Robert Kühnlein war im Namen der Bergwacht Oberstaufen hoch erfreut über diese großzügige Spende, die den Aktiven bei der Bergwacht für die persönliche Grundausstattung zugutekam, weil eine derartige Anschaffung im Schnitt bei über 2000 Euro liegt.

Für das kommende Jahr 2023 wird es eine kreative Pause geben, um ab 2024 wieder einen Kalender mit imposanten Bildern zu präsentieren.

Einladung

Der Soldaten- und Kriegerverein Steibis lädt am Sonntag, 6. November, um 9.00 Uhr

alle Mitglieder, Freunde und Fördermitglieder zum Kirchengang ein. (Abmarsch Kurver-

waltung 8.45 Uhr). Anschließend Jahreshauptversammlung und Hirschesen.

D' Staufner Jodler ladet i



Djuhui! Auch dieses Jahr juchzen die Staufner Jodler wieder vor Freude, weil sie interessierte Besucher:innen im Kurhaus Oberstaufen zu ihrem traditionellen Jodlerabend einladen können, die mit ihnen den Abend genießen.

Am Samstag, den 29. Oktober, um 20.00 Uhr sorgen dort neben den Gastgebern selbst und dem Jodlerduett Christine und Reinhold das Letzi Chörli aus der Schweiz, die Huigartemusik aus dem Westallgäu und die Hebermusik für einen musikalisch

abwechslungsreichen Abend. Johannes Hitzelberger führt humorvoll durch das Programm. Für Speis und Trank sorgen die Landjugend Stiefenhofen sowie die Staufner. Der Kartenvorverkauf erfolgt online unter www.oberstaufen.de/veranstaltungen oder vor Ort im Haus des Gastes. Der Eintritt beträgt 12 Euro, die Platzwahl ist frei, der Einlass beginnt um 19.00 Uhr. Karten sind auch an der Abendkasse im Kurhaus erhältlich.

Der Graf von Monte Christo



Ein Schauspiel mit Musik im Kurhaus Oberstaufen am Dienstag, 22. November, um 20.00 Uhr mit acht SchauspielernInnen und Musikern.

„Du bist der Atem, das Wasser, das Feuer und die Erde ... Edmond!“ Was für ein Titel! Mehr ist in der Weltliteratur kaum möglich. Alexandre Dumas Geschichte des Seefahrers Edmond Dantès, der später als Graf von Monte Christo zum Racheengel

in eigener Sache wird, erzielt bis heute weltweit ungeahnte Erfolge. Vermutlich hat es auch daran gelegen, dass sich ein Einzelner im nachnapoleonischen Frankreich der 1830er-Jahre aus seiner persönlichen Hölle befreit und gegen das ihm angetane himmelschreiende Unrecht zu Felde zieht. Der als geheimnisvoll-, mondäner, mit scheinbar unendlichem Reichtum ausgestatteter Graf von Monte Christo nach Frankreich zurückkehrende Edmond trifft auf eine bigottlibidinöse, selbstbereichernde Upper Class, die er mit brillantbösartiger Intelligenz verführt, narrt und schließlich in ihren Abgrund stürzt. ...

Felicitas Wolf hat dieses Stück für die heutige Zeit umgesetzt und die bekannte und beliebte Schauspielerin Anja Klawun ist wieder auf der Bühne zu sehen.

Natürliche Waldverjüngung im Bergmischwald – eine schwierige herausfordernde Aufgabe



Beim diesjährigen Waldbegehung der Jagdgenossenschaft Aach im Jagdbogen Aach-Falken-Imberg stand das Thema Waldverjüngung nach verschiedenen Holzeinschlägen auf dem Programm. Der Jagdbogen wird seit 2010 in Eigenbewirtschaftung geführt, es werden jährliche endgeldliche Jagderlaubnisscheine ausgeben. Um die 15 Jagdgenossen und Jäger nahmen bei trockenem Wetter teil. Es wurden verschiedene Waldbereiche angeschaut. Förster Andreas Kley und Jagdleiter Martin Wohlgenannt führten die Teilnehmer durch verschiedene alte Verjüngungsflächen. An den Beispielflächen wurde über den Zustand und die Zusammensetzung der Naturverjüngung diskutiert. Es zeigte sich, dass sich im Bereich Schneeloch unterhalb der Falkenhütte die Verjüngung gut, aber sehr langsam entwickelt. Buche und Fichte verjüngen sich ohne erkennbare Schäden, die Weißtanne entwickelt sich sehr langsam, hier ist die Verbissbelastung noch zu hoch. Insgesamt zeigte sich, dass die Naturverjüngung im Berggebiet wesentlich mehr Zeit braucht wie in niedrigeren Lagen. Umso wichtiger ist eine kontinuierlich erfolgreiche Bejagung der drei hier vorkommenden Schalenwildarten (Reh-, Rot- und Gemswild).

seinem Bericht auf die Geschichte des Jagdbogens ein. Er berichtete von der Zeit vor der Eigenbewirtschaftung des Jagdbogens. Der Jagdbogen wurde als klassische Trophäenjagd bewirtschaftet. Es wurde im Winter an mehreren Standorten gefüttert. Rehwild hatte gegenüber dem Rotwild eine untergeordnete Stellung. Der Zustand des Waldes und gar die Verjüngung des Bergmischwaldes wurde als nicht vorrangig erkannt. Anfang der 90er-Jahre machte die touristische Entwicklung in diesem Gebiet einen gewaltigen Schritt nach vorne. Es wurde das gesamte Wanderwegenetz erweitert und es gab nun auch Winterwandern und Loipen in einer Form, die man sich Jahre vorher niemals hätte in dieser Größenordnung vorstellen können. Für das Schalenwild bedeutet dies eine erhöhte Beunruhigung im Sommer wie auch im Winter. Das Schalenwild wird jetzt nicht mehr gefüttert. Die alte Rotwildfütterung an der Alpe Unterstieg wird mittlerweile nur noch in Notzeiten als eine vom Gesetz her vorgesehene Fütterung betrieben.

Der Jagdvorsteher ermunterte die Jäger*innen, weiter den von der Jagdgenossenschaft vorgegebenen Abschussplan zu erfüllen. Der Jagdvorsteher bedankte sich bei den Jägern und seinem Jagdleiter Martin Wohlgenannt für die geleistete Arbeit und den Anwesenden für die Teilnahme am Waldbegehung.

Die Abschlussbesprechung fand im Anschluss an den Waldbegehung an der Alpe Unterstieg statt. Der Jagdvorsteher Jan Biebricher-Reicherzer ging in

Holzbau Geisenhof
87534 Oberstaufen, Sinswang 1
mobil 0171 904 320 8

BRAUN Klaus Braun
KANALREINIGUNG 0170/4321964
Kanalarreinigung, Gruben-,
Fettabscheiderleerung



Vereinsfuchs – Beratung für Vereine im Oberallgäu

Der Vereinsfuchs der Freiwilligenagentur Oberallgäu ist Anlaufstelle für alle Vereine im Oberallgäu. Er wird bei seinen Aufgaben vom Landkreis Oberallgäu unterstützt und bietet kostenlose Beratungs- und Unterstützungsangebote für Vereine.

Mitgliederverwaltungsprogramme – Die richtige Software für Deinen Verein Vortrag am Mittwoch, 9. November, von 18.30 bis 21.00 Uhr

Vielleicht kennst Du das: Im Verein existieren mehrere Excel-Tabellen, in welchen die Vereinsmitglieder verwaltet werden. Oftmals werden diese Tabellen auch noch von verschiedenen Personen aktualisiert, sodass im schlimmsten Fall keiner mehr weiß, welche Datei jetzt die aktuelle ist. Oder Du würdest gerne einen schnellen aktuellen Überblick über die Ausgaben und Einnahmen Deines Vereins haben. Wunsch vieler Vereine ist eine Software, die das Komplettpaket beinhaltet von Vereinsverwaltung über Veranstaltungsorganisation, Mitglieder-Kommunikation bis zur Buchführung. In diesem Seminar bekommt Ihr verschiedene Vereinsverwaltungsprogramme mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen anhand praktischer Beispiele und einen Überblick hinsichtlich Leistungsumfang und Kosten vorgestellt. So kann die Entscheidung für die zum Verein passende Software erleichtert werden. Es handelt sich um keine Werbeveranstaltung!

- Was ein modernes Vereinsverwaltungsprogramm können muss
- Leistungsumfang verschiedener Anbieter anhand praktischer Beispiele



- Vorstellung der Software, z. B. von ClubDesk, Easy-Verein, NetXP, Intelli-Verein
- Fragen und spezielle Anforderungen von Vereinen

Referent: Karl Bosch, Vereinsberater aus Sonthofen
Veranstaltungsort: Rathaus Dietmannsried, Rathausplatz 3, Anmeldung bis 2. November, bei www.vereinsfuchs-oa.de

Satzungsscheck für Vereine – Samstag, 19. November

Die Satzung ist von entscheidender Bedeutung für den Verein. In ihr sind alle für das Vereinsleben wesentlichen Grundentscheidungen zu treffen. Wir bieten die Gelegenheit, dieses wichtige Dokument bei einem Satzungsscheck mit Frau Rechtsanwältin Mitleger-Lehner überprüfen zu lassen. Wer Interesse an dieser Beratung hat, reicht seine Satzung als pdf- oder doc-Datei mit den anstehenden Fragen beim Vereinsfuchs ein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Zeitpunkt der Beratung wird nach Eingang aller Bewerbungen vereinbart.

Referentin: Renate Mitleger-Lehner, Rechtsanwältin aus München
Veranstaltungsort: Freiwilligenagentur Oberallgäu, Berghofer Straße 13, Sonthofen
Bewerbung mit Satzung: bis 1. November

Alle Veranstaltungen sind für Vereine im Oberallgäu kostenfrei. Das Jahresprogramm, ausführliche Beschreibungen und alles zur Anmeldung ist auf der Homepage www.vereinsfuchs-oa.de zu finden.

mundART-Wettbewerb Allgäu „So schwätz i“

Ein Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Allgäu

Der Förderverein mundART Allgäu e. V., schreibt erneut einen Mundart-Wettbewerb unter dem Motto „so schwätz i“ aus. Der Verein möchte alle Allgäuer Schülerinnen und Schüler aller Schularten einladen, sich an unserem Wettbewerb zum Thema Dialekt zu beteiligen.

DIE IDEE

Im Allgäu wie auch in ganz Bayern, sinkt die Zahl der aktiven Dialektsprecher. „Dialekte, wie wir sie bei uns im Allgäu finden sind ein bedeutendes Kulturgut, dessen Erhaltung und Förderung uns ein wichtiges Anliegen ist. Viele Kabarettisten, Comedians, Musiker, Sänger etc. sind mit Dialekt sehr erfolgreich. Auch in den Schulen haben die Dialekte ihren Platz“, so Ideengeberin und Schatzmeisterin Andrea Lotter (Füssen).

„Daher möchten wir ALLE Schülerinnen und Schüler dazu ermutigen, sich im Rahmen des Unterrichtes mit dem Thema Dialekt zu beschäftigen und dieses Projekt als Wettbewerbsbeitrag bei uns einzureichen. Im Besonderen bitten wir die Lehrerinnen und Lehrer, die Schüler bei diesem Projekt aktiv zu begleiten und zur Teilnahme zu motivieren“, so Vorsitzender Simon Gehring (Durach).

TEILNAHME

Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler aus dem Allgäu aller Jahrgangsstufen und aller Schularten. Es können Beiträge von einzelnen Personen oder Gruppen eingereicht werden, die sich gerne mit dem



heimischen Dialekt befassen. Willkommen sind Geschichten, Lieder, Verse oder Gedichte, die in der Mundartsprache (Dialekt) geschrieben sind.

AUSWAHL

Die Vorstandschaft des Fördervereins mundART Allgäu e. V. beruft eine Fachjury ein und wird die eingereichten Arbeiten sichten, bewerten und auszeichnen.

PREISE

1. Preis: 500 Euro (bei Gruppe, 300 Euro bei einer Einzelperson)
2. Preis: 300 Euro (bei Gruppe, 200 Euro bei einer Einzelperson)
3. Preis: 250 Euro (bei Gruppe, 100 Euro bei einer Einzelperson)

Darüber hinaus verlosen wir noch zahlreiche Sachpreise wie z.B. Bergbahntickets, Eintrittskarten, Bücher, Spiele etc. Die Gewinner werden benachrichtigt. Wettbewerbsbeiträge sind spätestens bis zum 31. Dezember 2022 schriftlich per Post, oder per Mail an den Förderverein mundART Allgäu e.V., Kennwort: „so schwätz i“, Feldweg 2, 87471 Durach, E-Mail: mundart-allgaeu@gmx.de, zu senden.

Ihr/Euer Förderverein mundART Allgäu e. V.
Simon Gehring, Vorsitzender

Das nächste Blättle erscheint am Freitag, 11. November.

 **KARAT**
IMMOBILIEN SEIT 1985

Rufen Sie uns an -
es lohnt sich!

Wir suchen laufend
OBJEKTE
für vorgemerkte Kunden!
Kostenlose Wertermittlung
Diskrete Abwicklung
Bestpreisgarantie

Wir suchen
für ein sehr nettes, ruhiges,
solventes Ehepaar
eine 2,5 -3 Zi. Miet- oder
Eigentumswohnung
im Zentrum von Oberstaufen

Bahnhofsplatz 2 u. Kalzhofer Straße 4 - 87534 Oberstaufen - Telefon 08386 7510 und 0170 2228917
info@karat-immobilien.de www.karat-immobilien.de

TSV Jahreshauptversammlung 2022



Zu der am Freitag, 18. November 2022 um 19.30 Uhr im Kurhaus in Oberstaufen stattfindenden ordentlichen Mitgliederversammlung lädt der TSV 1862 Oberstaufen e.V. seine Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Aussprache zum Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassierers
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen (2. Vorsitzender, 2. Schriftführer, 1. Kassierer, 3 Beisitzer)
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind nach § 10 der Satzung bis zum 10. November 2022 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Reinhard Strehlke, Salmas 74, 87534 Oberstaufen zu stellen. Die endgültige Tagesordnung und Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung liegt am Versammlungstag im Versammlungslokal aus.

Bitte die aktuellen Corona Bestimmungen berücksichtigen. Oberstaufen, 20.10.2022

TSV 1862 Oberstaufen e.V., Reinhard Strehlke/Josef Schrott

Topergebnisse der Schwimmabteilung SC Steibis Team Aquaria



Foto: SC Steibis

Beim 34. Internationalen Schwimmfest in Immenstadt bewiesen unsere Aktiven ihre Bestform bei einer großen schwäbischen, oberbayrischen, württembergischer, internationaler (Bludenzener, Bozener) Konkurrenz. Unsere Schwimmer/innen platzierten sich einmal mit Gold-, zweimal mit Silber-, dreimal mit Bronze-Plätzen und 10 Platzierungen unter den ersten fünf. Die Top-Ergebnisse im Einzelnen: Maxi Letscher, 1. und 2. Platz über 50 m und 100 m Brust. Lorenz Hummel, 2. und 3. Platz über

50 m und 100 m Brust, zweimal Vierter über 100 m Rücken und 100 m Brust. Elin Mösle 3. und 4. Platz über 50 m Rücken und 50 m Freistil. Kilian Reichart 4. Platz über 50 m Rücken. Über weitere gute Platzierungen erfreuten sich Lisa Reichart, Eva Maria Paulus, auch mit dem 6. Staffel Mixed Team Platz gegenüber älteren Mitstreitern. Die Trainer und Trainerinnen freuen sich über die gute Teamleistung, auch als Früchte des kürzlich absolvierten Trainingslagers.

Genau meine Zeitung!

Wie, wo, wann ich will.

Testen Sie das neue Allgäuer Anzeigebblatt für 2 Wochen

kostenlos und unverbindlich.

Ob als gedruckte Zeitung oder e-Paper bleibt Ihnen überlassen.

Die Belieferung endet automatisch – ohne weitere Verpflichtungen.



Bequem,
mobil, aktuell,
überall
informiert.



► Weitere Infos und Bestellung unter:

Telefon 08323 802-161

www.allgaeuer-anzeigebblatt.de/abo-service/abonnements

Allgäuer
Anzeigebblatt



TSV 1862 Oberstaufen e.V.

Fußball

Der TSV Oberstaufen kam beim Auswärtsspiel in Wertach zu einem 3:3-Unentschieden (Tore: Sebastian Lingg, Lukas Freidl, Alexander Fink). Im Heimspiel gegen die SG Waltenhofen-Hegge gab es einen verdienten 7:2-Heimsieg. Dabei trafen Alexander Fink (4) und Sebastian Lingg (3). Nächstes Wochenende geht es für den TSV (Platz zwei) zum Spitzenspiel bei der im Sommer neu gegründeten SG Betzigau/Wildpoldsried. Die nächsten Termine: SG Betzigau/Wildpoldsried – TSV Oberstaufen (Sonntag, 30. Oktober, 15.00 Uhr), TSV Fischen – TSV Oberstaufen (Samstag, 6. November, 14.00 Uhr). Die zweite Mannschaft gewann beim SSV Wertach II mit 2:1 (Tore: Johannes Lingg, Thierno Kane). Im vorletzten Hinrundenspiel gewann der TSV Oberstaufen II gegen die SG Waltenhofen-Hegge II mit 2:1 (Tore: 2x Manuel Hartmann) und sicherte sich damit vorzeitig die Herbstmeisterschaft. Das Team um Spielertrai-

ner Andre Rüscher ist nach zehn Spieltagen noch ungeschlagen und mit 28 Punkten Spitzenreiter in der B-Klasse. Die nächsten Termine: TSV Müssen – TSV Oberstaufen II (Sonntag, 30. Oktober, 15.00 Uhr), TSV Fischen II – TSV Oberstaufen II (Samstag, 6. November, 12.00 Uhr)

Handball

Damen: Im Duell gegen Tabellenführer TSV Pfronten waren die Staufner Spielerinnen auf einen deutlich stärkeren Gegner eingestellt. Während der Angriff erschwert lief, zeigten die Damen eine gute Abwehrleistung. Die körperlich stärkeren Ostallgäuerinnen siegten aber schließlich doch klar mit 30:10. Im Auswärtsspiel gegen Memmingen war ein deutlich verbesserter Angriff erkennbar. Durch die personelle dünne Besetzung ließ jedoch die Kraft der Staufnerinnen nach, wodurch sich die Gegnerinnen einen klaren Vorsprung verschaffen konnten. Das Spiel endete 19:36.

Hier steht das nächste Spiel am 12. November um 17.00 Uhr mit dem Derby gegen den TV Immenstadt in der Staufner Sporthalle auf dem Plan.

Herren: Das Männerteam der HSG Oberstaufen-Lindenberg war die letzten beiden Wochenenden spielfrei und greift erst wieder am Sonntag, 20. November um 16.00 Uhr beim Heimspiel gegen den HC Lustenau in der Staufner Sporthalle ins Spielgeschehen ein.

Weibliche D-Jugend: Nach langer Zeit ohne Spielpraxis startete das Team mit einem Heimturnier in die neue Saison. Nach einer 13:26-Niederlage gegen starke Gäste aus Biessenhofen, bei den dennoch bereits guten Ansätzen erkennbar waren, steigerte sich das Team zusehends. So konnte mit sehr guter Leistung sowohl in der Abwehrarbeit als auch in Sachen Torgefähr im zweiten Spiel ein souveräner 15:7-Erfolg gegen HCD Gröbenzell eingefahren werden, der neben dem ersten Saisonsieg auch den ersten D-

Jugend Sieg für das Team überhaupt bedeutet und Lust auf die weitere Saison macht.

Am vergangenen Wochenende waren die Mädels zu Gast beim TSV Gilching. Hier traf am auf die Gastgeberinnen und die SG Kempten-Kottern. Gegen die Alterskolleginnen auch Gilching lag man zu Halbzeit noch in Reichweite mit 4:8 zurück, musste aber dann in Halbzeit zwei die gegnerische Überlegenheit anerkennen und beendete das Spiel mit 10:21. Die zweite Partie gegen die SG Kempten-Kottern stand zur Pause 3:6 und ging dann mit 11:17 verloren. Hier steht der nächste Spieltrag dann am 13. November beim Turnier in Kempten mit der SG Kempten-Kottern und dem TSV Pfronten auf dem Spielplan. Das Team der Jahrgänge 2009-2011 trainiert immer freitags von 15.00 bis 16.30 Uhr in der Sporthalle Kalzhofen und freut sich jederzeit über Neueinsteigerinnen.



Ortsgruppe Oberstaufen der DAV-Sektion Oberstaufen-Lindenberg

Bergwandergruppe

Sonntag, 6.11.: Überraschungstour (Wanderung). Max. 800 Hm, 4 bis 5 Std. Sigrun Baum, Telefon 08384/8214963

Sonntag, 20.11.: 7-Seen-Wanderung bei Roßhaupten. 4,5 Std., leicht. Hartmut Künstler, Telefon 08384/8214963

Stammtisch und Tourenbesprechung in Bad Rain: am 3.11. und am 17.11. um 19.00 Uhr. Elfriede Schrade, 08386/960666.

Tourengruppe

Samstag, 12.11., oder Sonntag, 13.11.: Tourenplanung & Orientierung mit Karte + Kompass. Für Ski- und Wintertouren. Matthias Ihler 0160 93495699 Infos: Sepp Kimmerle, 08384/777.



Gesamtsektion Oberstaufen-Lindenberg

Voraussetzung für die Teilnahme an sportlichen Veranstaltungen unserer Gruppen ist die Mitgliedschaft im DAV. Ausrüstungsgegenstände und Karten können in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden, donnerstags von 17.00 – 19.00 Uhr, Max-Ostheimer-Str. 4, Telefon 08386/961888.



SCHREIBEN SIE MIT UNS IHRE ERFOLGSGESCHICHTE

Jetzt bewerben!
Mitarbeiter (m/w/d) für die Kundenbetreuung in Oberstaufen



hollfelder.de/jobs/

Kreativ, mit Liebe zum Detail



Das Küchen Spezialist im Oberallgäu

www.kuechenecke-jk.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen



03944-36160
www.wm-aw.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

HOLLFELDER

OBERSTAUFEN OBERSDORF BAD WÖRISHOFEN IMMENSTADT SONNENALP - HOLLFELDER.DE



Neuer Gastgeber in Stiefenhofen



... Zuwachs der Gastgeber in Stiefenhofen

Es gibt eine neue Vermieterin im Erholungsort Stiefenhofen. Frau Kleinbauer vermietet ab sofort Ihre 100 qm² **Ferienwohnung Argenblick** in Obertalhofen.

Alle Unterkünfte und Vermieter finden Sie auch auf:

www.stiefenhofen.de
oder im Gästeamt Stiefenhofen, Hauptstraße 16, 88167 Stiefenhofen, Telefon 08383/7200

Instagram



Folgt uns auf Instagram und seid laufend über die Ereignisse in Stiefenhofen informiert.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

@stiefenhofen.im.allgaeu



STIEFENHOFEN.IM.ALLGAEU

Gästeehrung in Hopfen beim Ferienhof Baur



Gästeehrung Familie Gerdes

Familie Gerdes kommt seit 1991 hier auf den Ferienhof Baur in Hopfen. Sie haben schon viele Veränderungen hier am Hof miterlebt. Wie sie selbst sagen, gibt es jedes Jahr etwas neues zu entdecken.

Wir bedanken uns sehr bei Familie Gerdes aus Hesslingen, dass sie schon über 30 Jahre auf den Ferienhof kommen.

Sie hoffen, dass es noch viele Urlaube hier in Hopfen gibt.

Als Gast gekommen – zu Freunden geworden.

Gästeehrung Familie Jäschke beim Ferienhof Baur in Hopfen



Familie Jäschke waren dieses Jahr zum 20 Mal auf dem Ferienhof Baur in Hopfen.

Viele Gemeinsamkeiten verbinden die Gäste mit dem Gastgeber. Das sind zum Beispiel gleicher Geburtstag, gleicher Namen der Kinder.

Auch Sie durften schon viele Veränderungen und Erlebnisse hier am Hof miterleben.

Die große Tochter liebt es immer zweimal am Tag hier beim Melken mitzuhelfen und macht das mittlerweile sehr gut.

Wir bedanken uns auch bei Familie Jäschke für ihre jahrelange Treue zu unserem Ferienhof und auch sie haben schon den nächsten Urlaub 2023 in Hopfen bei Familie Baur geplant.

Wohnungsmarkt

3-Zi.-Wohnung, 85 m², im Zentrum von Oberstaufen, Einbauküche, Bad mit Fenster, Balkon, Kellerabstellraum, Lift, ab 01.01.2023 zu vermieten.
KM 900€ + Garage 60€
+ Nebenkosten 250€, 2 KM Kautions.
Mobil 016090422436

3-Zi.-Whg. (EBK, Diele, Bad, WC) mit Balkon, ca 70 m², € 650,- WM, in Hopfen ab sofort zu vermieten.
wohnung-hopfen@gmx.de

Familie sucht HAUS in/um Stiefenhofen
gerne auch renovierungsbedürftig
Tel. 0162 / 1392147

SUCHE AB SOFORT 3-ZIMMER-WOHNUNG
in Oberstaufen und Umgebung zu mieten, 2 Schlafzimmer, Küche, Bad.
Kontakt: Ramona.montalto@yahoo.it

Gottesdienstsanzeiger

Gottesdienste vom 8. bis 10. November

Dienstag, 8. November Patrozinium f. Franz Lutz u. verst. Angeh.

19.30 Uhr Gestratz – Abendmesse

19.30 Uhr Stiefenhofen – Abendmesse

Mittwoch, 9. November WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

19.30 Uhr Röthenbach – Abendmesse

Donnerstag, 10. November Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer

19.30 Uhr Grünenbach – Abendmesse

19.30 Uhr Maierhöfen – Abendmesse

Freitag, 11. November Hl. Martin, Bischof v. Tours

14.30 Uhr Stiefenhofen – Seniorenmesse

Samstag, 12. November Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weiß-

russland, Märtyrer

19.30 Uhr Stiefenhofen – Vorabendmesse

19.30 Uhr Röthenbach – Vorabendmesse

Sonntag, 13. November Hl. Stanislaus Kostka, Novizekollekte für die Pfarrkirche

08.00 Uhr Maierhöfen – Heilige Messe

09.00 Uhr Stiefenhofen – Evang. Gottesdienst in der Kirche

10.00 Uhr Gestratz – Heilige Messe f. Melania Deubele

10.00 Uhr Grünenbach – Heilige Messe

Dienstag, 15. November hl. Albert der Große, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer

19.30 Uhr Röthenbach – Abendmesse

Mittwoch, 16. November Hl. Margarete, Königin von Schottland

19.30 Uhr Röthenbach – Abendmesse mit Gebet um Priesterberufe und euch. Segen

Donnerstag, 17. November Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin

19.30 Uhr Maierhöfen – Abendmesse

19.30 Uhr Grünenbach – Abendmesse

Freitag, 18. November Weihetag der Basiliken St. Peter und

St. Paul zu Rom

14.30 Uhr Stiefenhofen – Seniorenmesse

Samstag, 19. November Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

14.00 Uhr Ebratshofen – Ewige Anbetung beginnt mit der Hl. Messe und endet um 16.30 Uhr mit der Einsetzung.

19.30 Uhr Gestratz – Vorabendmesse

19.30 Uhr Röthenbach – Vorabendmesse

Sonntag, 20. November CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Kollekte für die Diaspora

08.00 Uhr Ebratshofen – Heilige Messe – Patrozinium = 19. November in St. Elisabeth

10.00 Uhr Maierhöfen – Heilige Messe – Patrozinium

10.00 Uhr Grünenbach – Heilige Messe – Patrozinium = 16. November in St. Ottmar, Grünenbach

Weite Auskünfte gibt es im PG Argental im zentralen Büro.

Telefon 08384/517.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Rötehnbach.

Mo. geschlossen, Di., Mi., Do., Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr,

Do. 13.30 bis 15.00 Uhr

Einladung zum Kinderfrühstück

Wann: 19. November 2022, von 9.30 bis ca. 11.30 Uhr.

Wo: Argenhalle Gestratz.

Wer: Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Kosten: 1 Euro pro Kind.

Wir genießen zusammen das gemeinsame Frühstück. Im Anschluss findet ein spannendes Programm mit Liedern, Spielen und toller Geschichte statt.

Anmeldung bei: Anneliese Prinz:

0175/1015784 (Gestratz);

Irmgard Prinz:

0170/5985085 (Maierhöfen)

Beate Ackermann:

01516/8172695 od. Pia Aichele:

0170/4189240 (Röthenbach)

Astrid Nagel: 0151/20021878

(Grünenbach), Erika Hieble:

01520/9829999 (Stiefen-

hofen), Tobias Ahlert:

0179/2174675 (Ebratshofen)

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Kindergottesdienst-Team

und Christoph Noll

Aus dem Gemeinderat

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Dienstag, den 4.10.2022 fand im Küferhaus eine turnusmäßige Gemeinderatssitzung statt. Anbei ein Überblick über die behandelten Sachverhalte.

Bauanträge

Folgender Bauantrag wurde behandelt:

- Oberthalhofen – Anbau einer Maschinen- und Fahrzeuggarage
Dem Antrag wurde einstimmig das Einvernehmen erteilt.

Zweckvereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit zur Betreuung der Schul-IT an den Schulen im Landkreis Lindau

Der Landkreis Lindau sowie die jeweiligen Landkreiskommunen sehen die Notwendigkeit, die Systembetreuung an den Schulen im Landkreis Lindau einheitlich zu regeln. Der Landkreis und die Kommunen haben sich dafür entschlossen, eine eigene IT-Abteilung für die insgesamt 31 kommunalen Schulen auf-

zubauen, um so langfristig die Wartung und den Betrieb der IT sicherzustellen. Meist erfolgte die Betreuung der Schul-IT über Fachfirmen, die jeweils ihre eigenen Vorstellungen einbrachten. Vor allem die Corona-Krise und der ab 2020 notwendige Distanzunterricht haben aufgezeigt, wie wichtig eine gute Infrastruktur bei der Schul-IT ist.

Der Freistaat Bayern ist von seiner bisherigen Haltung, dass die Betreuung der IT – über die stundenweise freigestellte Lehrkraft hinaus – ausschließlich Aufgabe der kommunalen Sachaufwandsträger sei, abgerückt und hat zusammen mit dem Bund ein Förderprogramm zur Unterstützung der Sachaufwandsträger bei der technischen IT-Administration an Schulen aufgelegt. Unter Nutzung dieser Fördermöglichkeit sollen die bisher am Landratsamt bestehenden beiden Stellen zur IT-Betreuung an Schulen weiter ausgebaut werden. Mittels dieser interkommunalen Kooperation können effektive und pro-

fessionelle Strukturen für die IT-Administration an den Schulen im Landkreis aufgebaut und unterhalten werden.

Gegenstand der Vereinbarung ist insbesondere die Übertragung der folgenden Tätigkeiten:

- Koordination und Durchführung bei der Beschaffung erforderlicher Hard- und Software
- Vorbereitung und Mitwirkung von Ausschreibungen für die Schul-IT
- Beschaffung von Verbrauchsmaterial
- Technische und organisatorische Betreuung der Schul-IT
- Einführung des zuständigen Personals vor Ort.

Der Gemeinderat beschloss den Beitritt zum Zweckverband zur Betreuung der Schul-IT an den Schulen im Landkreis Lindau.

Bericht über die aktuelle Entwicklung bei der Nahversorgung in Stiefenhofen

Bürgermeister Hauber berichtete über den aktuellen Sachstand. Zwischenzeitlich haben Grund-

satzgespräche mit dem Ehepaar Kinzelmann (Dorfleden), Stefan Rieser (Dorf- und Agrarmarkt) sowie den Eheleuten Görner von der Bäckerei Zwisler stattgefunden.

Der Fragebogen zum Einkaufsverhalten wurde im Rahmen der Bürgerversammlung präsentiert und mit dem Mitteilungsblatt Ausgabe 21 in sämtlichen Haushalten verteilt. Nach Auswertung der Fragebögen wird Herr Wolfgang Gröll Konzepte zur Sicherstellung der Nahversorgung in Stiefenhofen erarbeiten und zunächst im Gemeinderat vorstellen.

Die nächste turnusmäßige Gemeinderatssitzung findet am 08.11.2022 ab 20 Uhr im Küferhaus in der Schulstraße 6 statt.

Schöne Grüße aus dem Rathaus, bleiben Sie gesund!

Ihr/Euer
Christian Hauber,
Erster Bürgermeister



Standesamt Stiefenhofen

3. Vierteljahr 2022

Gemeinde Stiefenhofen

Geburten

3. Juli:

Emma Spieler

Eltern: Marie-Ann Spieler und Florian Mohr, Dekan-Prestl-Weg



11. Juli:

Finja Kathrina Görner

Eltern:

Renate und Roland Görner,
Hauptstraße



2. September:

Franz Kimpfler

Eltern:

Katharina und Josef Kimpfler,
Kirchholweg

9. September:

Linus Lingg

Eltern: Magdalena Meusburger und Markus Lingg, Genhofen

27. September:

Mose Simon Lang

Eltern: Bettina und Steffen Lang, Mittelhofen

Eheschließungen

Keine Eheschließungen

Sterbefälle

17. Juli: Maria Agatha Keller, Holzleute

23. Juli: Richard Kitzelmann, Hopfen

14. August: Rita Jörg, Hertnegg

22. September: Rosa Maria Fink, Oberthalhofen

Gemeinde Oberreute

Geburten

31. Juli: **Oskar Graß**

Eltern: Nina Graß und Lukas Fink, Vorderschweinhöf

Eheschließungen

28. Juli: Sabrina Ihler und Dennis Kraus, Stadels

09. September: Britta Ritter und Yannick Feil,
Frobeniusstraße, 70439 Stuttgart

Sterbefälle

27. August: Maria Anna Rief, Staufner Straße

Das nächste Blättle erscheint am Freitag, 11. November.

Wir sanieren Ihre Balkone und Terrassen komplett mit Plattenbelag



Wärme-, Kälte-, Schallschutz-Isolierungen • Flachdach • Balkone
Terrassen • Nasszellen • Isolierungen und Abdichtungen

Dauner GmbH
Heinrich-Nicolaus-Str. 15a
87480 Weitnau-Seltmans

Tel. 08375 / 92 94 040
www.dauner.isolierungen.de
Mail: info@dauner-isolierungen.de



Informations- veranstaltung zur Bürgermobilität in den Gemeinden Oberreute und Stiefenhofen



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie in der Bürgerversammlung berichtet, hat auf Initiative unseres Altbürgermeisters Toni Wolf im Frühjahr eine erste Informationsveranstaltung zum Thema „Bürgermobilität“ stattgefunden. In einer gemeinsamen Sitzung von Rätinnen und Räten der Gemeinden Oberreute und Stiefenhofen wurde der Bedarf zur Verbesserung allgemein bestätigt. Es wurde beschlossen, die Verbesserung der Mobilität für bedürftige Bürgerinnen und Bürger gemeinsam umsetzen zu wollen.

Die Mitgliedsgemeinden der VG Stiefenhofen laden zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung ein:

Beginn: 7. November, ab 20.00 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle Stiefenhofen

Um ausreichend Abstand einhalten zu können, haben wir die Mehrzweckhalle in Stiefenhofen als Veranstaltungsort ausgewählt. Johannes Buhmann und Margret Mader werden über die Gründung des gemeinnützigen Vereins BürgerMobilität Argental e.V. sowie das Konzept und den bisherigen Betrieb des Bürgermobils Argental berichten. Vor dem Hintergrund „ambulant vor stationär“ wurde so die Mobilität der Bürgerinnen und Bürger in den argentaler Gemeinden verbessert.

Wir freuen uns auf eine informative Veranstaltung. Ziel ist, im nächsten Schritt einen ähnlich gestalteten Verein für die beiden Gemeinden Oberreute und Stiefenhofen zu gründen, um auch hier die Bürgermobilität zu verbessern.

Schöne Grüße

Christian Hauber, Vorsitzender VG Stiefenhofen

Aus der Gemeindebücherei Stiefenhofen

Wir möchten uns auf diesem Weg einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die uns immer wieder Bücherspenden zukommen lassen. Wir freuen uns sehr darüber, denn so können wir kostenfrei unseren Bücherbestand

erweitern bzw. ergänzen. Bitte beachten Sie, dass die Bücherei in den Herbstferien geschlossen ist, da der Öffnungstag der Feiertag (Allerheiligen) ist.

Das Büchereiteam

Martinsfeier des Kindergartens St. Martin

„Ich geh' mit meiner Laterne...“ heißt es auch dieses Jahr wieder für alle Stiefenhofner Kinder! Am Freitag, den 11. November, findet die Martinsfeier ab 17.00 Uhr mit Treffpunkt am Kindergarten statt. Nach einem kleinen Laternenumzug durchs Dorf wird am Sportplatz das Matinsspiel aufgeführt. Danach laden wir Groß und Klein recht

herzlich zu einem geselligen Beisammensein im Außenbereich des Kindergartens ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Bei starkem Regen werden der Laternenumzug und die Bewirtung ausfallen.

Auf viele Laternenträger freuen sich das Kindergartenteam und der Elternbeirat.

NEUES aus dem Kindergarten St. Martin



Am Donnerstag, den 6. Oktober, fand der Elternabend im Kindergarten statt. Zu Beginn informierte Jana Rupp (Kindergartenleitung) die Eltern über verschiedene Themen und Veranstaltungen im kommenden Jahr. Auch Bürgermeister Christian Hauber erläuterte kurz die Aufgaben der Gemeinde zum Kindergarten.

Danach wurde der Elternbeirat für das neue Kindergartenjahr gewählt: Eleonore Spitz (1. Vorsitzende), Karin Kinzelmann (2. Vorsitzende), Patrick Oswald (Schriftführer), Dagmar Wirthensohn (Kassiererin), Monika Baldauf (Beisitzerin) und Daniela Schillinger (Beisitzerin). Anschließend fand noch ein gemütliches Beisammensein mit Team und Eltern statt. Wir freuen uns auf ein schönes Kindergartenjahr und eine gute Zusammenarbeit!

Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern? Der Kinderschutzbund sucht Tagesmütter

Tagesmütter werden von den Eltern überwiegend für jüngere Kinder im Alter unter 3 Jahren, jedoch auch für diejenigen im Kindergartenalter (ergänzend zur Kita) und ebenso für Grundschulkinder in Anspruch genommen. Voraussetzung für die Tätigkeit in der Kindertagespflege ist eine bereits vorhandene Ausbildung im pädagogischen Bereich als Erzieher*in/Kinderpfleger*in oder verwandte Berufe bzw. ein Qualifizierungskurs.

Grundlagen, Eingewöhnung, Entwicklung des Kleinkindes, Sprachentwicklung, Kommunikation, Bildung und Förderung allgemein, Umgang mit Konflikten, Erziehungspartnerschaft und Medienkompetenz. Zum Abschluss erstellen die Teilnehmerinnen ein Betreuungskonzept für die jeweilige Tagespflegestelle.

Über Ihr Interesse an einer unverbindlichen Beratung freuen wir uns.

Der nächste Kurs startet im Januar 2023. Er setzt sich zusammen aus sechs Blockunterrichts-Wochenenden (alle zwei Monate Freitag und Samstag), Workshops, Fachvorträgen sowie einem Erste-Hilfe-Kurs am Kind. Die Themen sind: gesetzliche

Info: Fachberatung Kindertagespflege, Heike Schemmel, Mobil: 017646535599, Beate Baumann, Mobil: 01727295096

Kinderschutzbund Lindenberg, Blumenstraße 2, E-Mail: kindertagespflege-lindenberg@t-online.de www.kinderschutzbund-lindenberg.de

Schneeschuhtouren

Geführte kleine Gruppen ab 4 Personen.

½-Tagestour € 30,-/Person

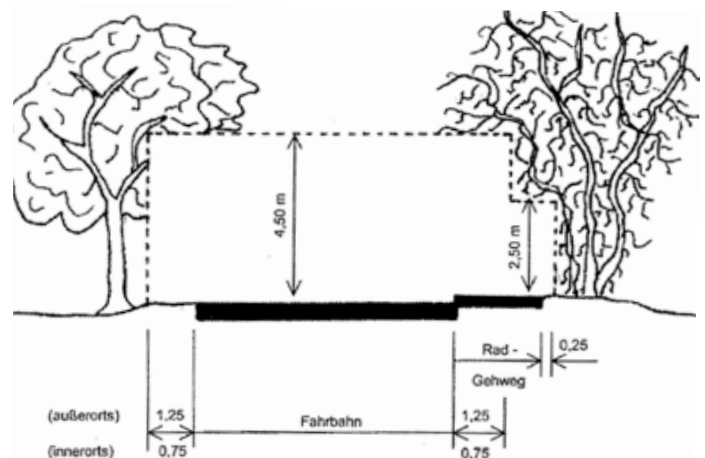
Tagestour € 50,-/Person

Winterwanderführerin
Almut Nothdurft

Telefon 0173/2437877

Anzeigen
helfen verkaufen.

Rückschnitt von Hecken, Bäumen und Sträuchern



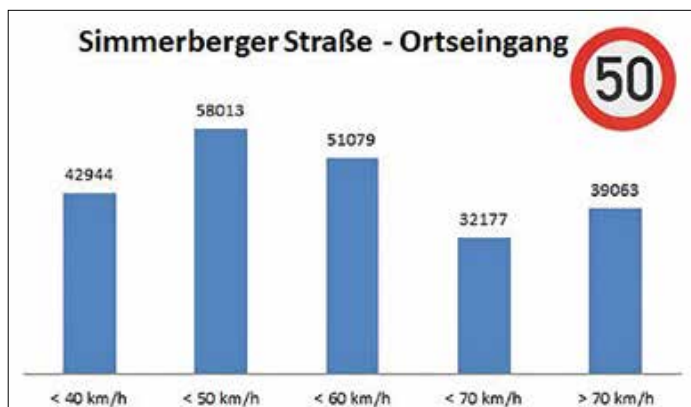
Die Gemeinde Stiefenhofen bittet alle Grundstückseigentümer, alle in den öffentlichen Verkehrsraum gewachsenen Anpflanzungen bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden (vgl. Art. 29 Abs. 2 Bayer. Straßen- und Wegegesetz). Oft haben sich an oder auf der Grundstücksgrenze angepflanzte Sträucher und Hecken so stark ausgebreitet, dass der angrenzende Gehweg oder die Fahrbahn nicht mehr vollständig den Verkehrsteilnehmern zur Verfügung steht. Bitte bedenken Sie, dass Fußgänger behindert, Sichtmöglichkeiten eingeschränkt und Fahrzeuge beschädigt werden können. Dies stellt eine Beeinträchtigung der

Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs dar. Wenn nötig schneiden Sie die Anpflanzungen bitte zurück. Die Hecken bis zur Grundstücksgrenze, ebenso wie alle Äste und Zweige bei Gehwegen bis zu einer Höhe von 2,50 Meter, an Straßen bis zu 4 Meter. Verkehrsschilder dürfen nicht durch Zweige verdeckt sein. Auch die Straßenbeleuchtung und die Hydranten dürfen nicht eingewachsen sein.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bereits heute für Ihre Mithilfe und Ihren aktiven Beitrag zur Vermeidung von Unfallgefahren.



Geschwindigkeitsmessungen



Im Zeitraum vom 30. März bis 11. August wurden Geschwindigkeitsmessungen am Ortseingang von Mittelhofen kommand vorgenommen. Die Messdaten zeigen auf, dass rund 45 Prozent der Fahrzeuge die Geschwindigkeit einhalten. Um die 22 Prozent, haben die Geschwindigkeit innerorts leicht überschritten. Jedoch haben wir rund 30% der Messungen die die 50 km/h deutlich überschritten. Hier ist jedoch zu beachten, dass das Geschwindigkeitsmessgerät schon vor dem Ortsschild die Geschwindigkeit der Autofahrer aufgenommen hat. Mit den Geschwindigkeitsanzei-

gen will die Gemeinde Autofahrer signifikant mahnen und dadurch positiv bestärken, die korrekte Geschwindigkeit einzuhalten. Die Geschwindigkeitstafel misst die Fahrgeschwindigkeit des Autos und zeigt diese sofort in Form eines lachenden oder weinenden Gesichts. Geschwindigkeitsüberschreitungen sind nicht nur teuer, sondern auch gefährlich. Die Gefahr, dass ein Fußgänger im Falle einer Kollision mit einem Kfz bei 30 km/h getötet wird, liegt statistisch bei 18 Prozent. Sie verdoppelt sich bei einer Erhöhung um 10 km/h nahezu und vervierfacht sich bei 50 km/h.

Küferhaus



Das Küferhaus in der Schulstraße 6 hat einen neuen Schriftzug mit unserem stiefenhofener Wappen erhalten. Wir freuen uns sehr, in den Räumlichkeiten Sitzungen und Besprechungen abhalten zu

können! Im ersten Obergeschoss hat der Verein historisches Stiefenhofen seinen Sitz. Im Erdgeschoss ist der Sitzungssaal der Gemeinde Stiefenhofen.

Obst-Hochstamm-Sammelbestellung beim Bund Naturschutz

Diesen Herbst bietet der Bund Naturschutz, Kreisgruppe Lindau (BN) wieder eine Sammelbestellung für Obsthochstämme an.



Nach aktuellen Recherchen mit der Fachwelt bezüglich Anfälligkeit gegen Feuerbrand, Robustheit, Anbauwert, Ertrag und Eignung wurde eine große Sortenauswahl zusammengestellt. Im Angebot sind Apfel- und Birnensorten ebenso wie Kirschen und Pflaumen. Auch dieses Mal sind Besonderheiten dabei: „Wir haben von etlichen lokal interessanten und seltenen alten Sorten Edelreiser genommen, zu unserer Baumschule geschickt und dort aufschulen lassen“, erläutert Obstbaumeisterin Birgit Mäckle-Jansen vom BN. Etliche dieser regionalen Spezialitäten stehen nun zur Verfügung: Roter Bellefleur Blauacher Wädenswil, Horneburger Pfannkuchenapfel, Schneiderapfel und mehr. Diese Sorten sind im sonstigen Sortiment kaum erhältlich.

Daneben stehen auch andere alte, aber auch moderne, resistente Sorten in der Angebotspalette.

Leider zeigen sich auch bei diesem Angebot bereits die negativen Auswirkungen des Klimawandels: Durch die Trockenperioden der letzten Jahre haben die Jungpflanzen nicht das gewünschte Längenwachstum erreicht. Neben der üblichen Stammhöhe von 1,80m werden die Bäume teilweise auch mit 1,50m Stammhöhe angeboten. Eine kurze Sortenbeschreibung ist auf der Internetseite der Kreisgruppe (www.lindau.bundnaturschutz.de) zu finden oder über die Geschäftsstelle des Bundes Naturschutz in Bayern e. V., Kreisgruppe Lindau zu beziehen. Die Preise pro Baum haben sich leider spürbar erhöht und werden zwischen 28 und 30 Euro + MwSt. liegen.

Ausgeliefert werden die Bäume beim Lagerhaus der BayWa in Hergatz voraussichtlich am **Freitag, den 2. Dezember**, nachmittags.

Dort können bei der BayWa auch Mäuseschutzgitter zum Auskleiden der Pflanzgrube erworben werden. Da bekanntermaßen über 50% der Jungbäume an Mäusefraß zugrunde

gehen, wird von Seiten des BN dringend angeraten, Fraßschäden durch Wühlmäuse vorzubeugen und Mäuseschutzgitter gleich mitzubestellen.

„Der Bund Naturschutz in Bayern e. V. hat hier keine wirtschaftlichen Interessen“, betont Geschäftsführerin Claudia Grießer. Der Verband wolle den Streuobstwiesenbetreibern den Bezug von Pflanzmaterial erleichtern, und somit für den Erhalt unserer ökologisch wertvollen und landschaftsprägenden Streuobstwiesen einen Beitrag leisten. Das Engagement ist rein ehrenamtlich.

Bestellfrist für Obstbäume und Mäusesgitter ist bis 18. November im Naturschutzhäusle unter Tel. 08382/887564 oder e-post lindau@bund-naturschutz.de.

Für Rückfragen: Claudia Grießer Geschäftsführerin des Bundes Naturschutz, Kreisgruppe Lindau Tel. 08382/887564 E-Mail: lindau@bund-naturschutz.de

Hintergrundinformation: Bund Naturschutz

Der BN ist mit über 245.000 Mitgliedern der größte Natur- und Umweltschutzverband Bayerns. Er setzt sich für unsere Heimat und eine gesunde Zukunft unserer Kinder ein – bayernweit und direkt vor Ort. Und das seit über 100 Jahren. Der BN ist darüber hinaus starker Partner im deutschen und weltweiten Naturschutz. Als Landesverband des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) ist der BN Teil des weltweiten Umweltschutz-Netzwerkes Friends of the Earth International. Als starker und finanziell unabhängiger Verband ist der BN in der Lage, seine Umwelt- und Naturschutzpositionen in Gesellschaft und Politik umzusetzen.

Besuch der Streuobstwiese

Am 12. Oktober besuchte die zweite Klasse der Grundschule Stiefenhofen die Streuobstwiese der Familie Grath in Rutzhofen. Dort erklärte Frau David vom Bund Naturschutz den Kindern sehr anschaulich die Besonderheiten einer Streuobstwiese im Vergleich zu den Apfelplantagen am Bodensee. Zudem lernten die Schülerinnen und Schüler, Apfel-, Birnen- und Kirschbäume anhand ihrer Form oder Rinde

voneinander zu unterscheiden. Danach gestalteten die Kinder zusammen ein Plakat mit den Tieren der Streuobstwiese. Zum Abschluss konnten alle noch Apfelsaft von Streuobstwiesen probieren, der vom Bund Naturschutz mitgebracht wurde. Es war ein sehr schöner und interessanter Unterrichtsvormittag!
(Gabriele Sengenberger-Hein, Klassenlehrerin)



Eltern-Kind-Turnen



Mit viel Freude an der Bewegung turnen die Mädchen und Jungen von 18 Monaten bis 5 Jahren jeden Donnerstag von 15.15 Uhr bis 16.30 Uhr in der Turnhalle Stiefenhofen. Wir klettern, rutschen oder schwingen was das Zeug hält an den aufgebauten Stationen. Immer wieder probieren die Kinder dabei neue Sachen aus und entwickeln ganz neue Ideen im Umgang mit den Geräten.

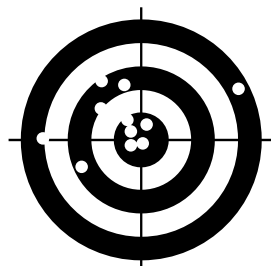
Besonderes gerne kommen die bunten Seile beispielsweise beim „Sichern“ an der steilen Rutsche oder dem Pferdchen-Spiel zum Einsatz. Möchtest du mal reinschnuppern? Dann melde dich gerne per E-Mail unter turnen.elternkind@gmail.com Wir freuen uns auf dich!
Sarah und Jenny

P.S. Nächste Woche (3.11.) findet kein Eltern-Kind-Turnen statt.

Schüblingschießen

Die Schützenvereine Genhofen und Oberthalhofen laden alle Mitglieder herzlich ein, zum ersten gemeinsamen Schüblingschießen nach Zell, am Donnerstag, 3. November, ab 19.00 Uhr.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme aus beiden Vereinen.



Ortsbauernschaft Stiefenhofen

Wir laden herzlich zu einem gemeinsamen Informationsabend am Mittwoch, den 9. November, im Gasthaus Adler in Harbatshofen ein. Es stellt sich der neue Kreisobmann Arnold Ralf vor, des weiteren haben wir einen sehr interessanten juristischen Referenten Herr Thomas Britzger vom

BBV eingeladen. Er informiert über die rechtlichen Standpunkte in Sachen Wegerecht und steht Rede und Antwort über allgemeine rechtliche Fragen zur Verfügung. Wir freuen uns über zahlreiches Kommen. Das Team der Ortsbauernschaft

Frauenbund-Gesprächskreis Stiefenhofen

Der Frauenbund-Gesprächskreis hat am Sonntag den 20. November, wieder einen Adventsbasar

in der Festhalle in Stiefenhofen. Weitere Infos im nächsten Blättle. Der Frauenbund

Ausflug für alle Stiefenhofner Landwirte und Landwirtinnen:

Am **Freitag, den 4. November 2022** planen wir einen gemeinsamen Tagesausflug **aller** Stiefenhofner Landwirte und Landwirtinnen mit dem Bus zum Berghof Babel nach Wald. Dazu wollen wir alle Landwirtschaftsfamilien unabhängig von Verbands- oder Genossenschaftszugehörigkeit einladen. Also auch die, die keiner Organisation angehören. Der Tag soll einfach der Gemeinschaft unserer Stiefenhofner Landwirte/innen dienen!

Wir fahren am Freitag, den 4. November, um 9.00 Uhr mit dem Bus an der Halle weg. Unser Ziel ist der Berghof Babel in Wald mit Käserei und Brauerei. Dort bekommen wir eine eineinhalbstündige Führung durch die drei Betriebszweige Landwirtschaft, Käserei und Brauerei mit Käseverköstigung und Bierprobe. Anschließend verbringen wir den Tag mit Mittagessen im Berghof, Möglichkeit des Aufenthalts um den Hof und gemeinsamen Kaffee und Kuchen.

Es soll ein gemütlicher und zugleich abwechslungsreicher Tag für alle sein mit genügend Zeit für gute Gespräche und Beisammensein. Gegen 15.00 Uhr wollen wir uns aufmachen in Richtung Bus, sodass wir um 15.30 Uhr wieder zurückfahren. Wir wollen gegen halb Fünf zurück sein, sodass jeder pünktlich in den Stall kommt. Die Busfahrt wird von VZG und Ortsverband für **alle** übernommen, so dass **Kosten in Höhe von 10 Euro pro Erwachsenen** anfallen. Diese werden im Bus eingesammelt. Für das leibliche Wohl während des Tages kommt jede/r selbst auf.

Bitte meldet euch zahlreich bis zum Samstag, den 29.10.2022 an bei Peter Kirchmann, Telefon 08383/9293490 oder Christian Sutter, Telefon 08383/929656

Das Team der Stiefenhofner Bauern und Bäuerinnen



Du hast Bock Schiedsrichter zu sein?

Du hast Bock Schiedsrichter zu sein? Der TSV Stiefenhofen ist auf der Suche nach neuen Schiedsrichtern und würde sich für jeden freuen, der Interesse hat sein Fingerspitzengefühl auf dem Platz zu zeigen. Was muss man dazu mitbringen? Spaß am Fußball darf natürlich nicht fehlen, aber auch den Mut, ein Spiel mit seinen Entscheidungen lenken und führen zu können. Außerdem musst du mindestens 14 Jahre alt und Mitglied in einem Sportverein sein. Wenn du dich dann fragst, was dafür für dich herauspringt, gibt es auch einige attraktive Vorteile für dich als Schiedsrichter:

Kostenloser Eintritt zu allen Spielen von der Bundesliga bis runter zu den Kreisligen, Vergütung der Fahrtwege, Verpflegung am Spieltag, an dem man ein Spiel leitet, vom Verband organisierte Schulungen, um sich und seine Fähigkeiten als Schiedsrichter zu verfeinern. Hat dich das überzeugt oder du bist dir noch etwas unsicher und möchtest etwas mehr Informationen haben? Dann melde dich unter folgender Nummer und laufe schon bald unter dem TSV Stiefenhofen als Schiedsrichter auf. Melde dich unter 0151/15290445 und sei Teil des Teams!

Seniorenspielesachmittag

Der nächste Spielesachmittag ist am Dienstag, den 8. Novem-

ber, ab 13.00 Uhr im Café Zwisler in Stiefenhofen.

KLJB – Stiefenhofen

Am Mittwoch, den 5. Oktober, hat die Generalversammlung der KLJB-Stiefenhofen beim Wolf in Harbatshofen stattgefunden. Neu gewählt wurden als erster Vorstand Moritz Müller, als erste

Vorständin Bernadette Hauber. Zweite Vorstände sind Janis Blank und Silvia Mohr, Kassier bleibt weiterhin Matthias Lutz. Wir freuen uns auf ein weiteres, erfolgreiches Landjugendjahr!

Generalversammlung Schützenverein Obertalhofen

Der Schützenverein Obertalhofen lädt alle Mitglieder zur Generalversammlung,

am Sonntag 6. November, um 20 Uhr ins Gasthaus Wolf in Harbatshofen ein.

Die zweite Niederlage der Saison kommt vom Tabellenführer

SG Kißlegg – TSV Stiefenhofen 8:2 (5:1)

Nachdem der TSV in den letzten zwei Spielen nur an einem Wochenende im Einsatz war, traf man am vergangenen Spieltag auf den Bezirksligaabsteiger und Tabellenführer aus Kißlegg. Die beste Offensive der Liga stellte sofort den TSV vor Schwierigkeiten. Man kam nur schwer bis überhaupt nicht in die Zweikämpfe und man konnte nur wenig entgegenseetzen. Obwohl man das Spiel sehr defensiv startete, lag man nach 25 Minuten bereits mit zwei Toren in Rückstand. Ein kleiner Wehrmutstropfen lieferte dann

Bernhard Prinz in der 30. Spielminute. Dieser verwertete einen Eckball per Kopf und markierte dadurch den Anschlusstreffer. Bis zur Halbzeit änderte dieser aber nicht viel am Kräftegleichgewicht. Die Heimelf nutzte alle seine Chancen eiskalt und ging mit einem komfortablen 5:1 in die Kabine. Dem TSV war klar, dass es für sie hier an diesem gebrauchten Tag nicht mehr viel zu holen gibt und man bemühte sich die zweite Halbzeit noch ordentlich zu Ende zu spielen. Bis zur 70. Minute erhöhte die SG Kißlegg noch auf 7:1, ehe Moritz Fäßler noch mit dem Kosmetikstift den Spielstand auf 7:2, wiederrum nach einer Ecke per Kopfball, stellte. Kurz vor Schluss stellte die Heimelf dann den finalen Spielstand von 8:2 auf. Für den TSV eine herbe Niederlage, auch wenn es erst die zweite der Saison ist und dann noch gegen den Tabellenführer.

Aber an diesem Tag war wohl jeder Spieler froh, als der Schiedsrichter endlich abpfiff. Als nächster Gegner steht der Mitaufsteiger Aichstetten am kommenden Sonntag vor der Tür. Bei diesem Heimspiel hofft man wieder zählbares einfahren zu dürfen. Auch die zweite Mannschaft unterlag an diesem Tag ihrem Gegner mit einem knappen 2:1 (1:0). Alle Tore erzielte die SG Kißlegg.

Wir machen Ihr zu Hause zu Ihrem Lieblingsort

Gerne beraten wir Sie kompetent und fachmännisch
Montag bis Freitag von 09:00 -12:00 Uhr und 14:00 -18:00 Uhr
Telefon: 08325-9797
E-Mail: info@fink-im-haus.de

finkimhaus
Kompetenz in Raum und Ausstattung

Stellenanzeige

Unser 4-Sterne-Hotel Bayerischer Hof steht für gelebte Gastlichkeit im Herzen von Oberstaufen. Mit 69 Zimmern, 7 Suiten, 8 Ferienwohnungen, einem Wellness- und Fitnessbereich sowie 2 Restaurants und einer Hotelbar bietet wir unseren Gästen die ideale Basis für Erlebnisse in unserem schönen Allgäu.

Wir suchen:

- **Rezeptionist** m/w/d
- **Mitarbeiter im Housekeeping** m/w/d
- **Barkeeper** m/w/d
- **Aushilfe Spülküche** m/w/d



Hotel Bayerischer Hof GmbH
z. Hd. Herrn Christian Meyer
Hochgratstraße 2
87534 Oberstaufen
Telefon (083 86) 49 50
direktion@bayer-hof.de
www.bayer-hof.de

Wir suchen für unser kleines, aber feines Hotel ab 1. Januar 2023 interessierte, flexible und zuverlässige

Mitarbeiter (m/w/d) für die Zimmerreinigung

In Vollzeit oder Teilzeit – gerne auch Quereinsteiger/in. Übertarifliche Bezahlung und angenehmes Arbeitsumfeld.

Eine 2-Zimmer-Wohnung kann zur Verfügung gestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Hotel »Allgäuer Hof«

Kalzhofer Straße 19
87534 Oberstaufen
Fam. Brückmann, Telefon
0151/59157410 oder 08386/48710

Stellenanzeigen



HOCHGRAT KLINIK
STIEFENHOFEN

WIR BEWERBEN UNS UM DICH!



Komm in unser Team als

KÜCHENMITARBEITER (m/w/d)
in TEILZEIT (31 Std. wöchentlich: 4-Tage-Woche)

Mehr Informationen auf unserer Homepage.

HOCHGRAT KLINIK
Wolfsried 108 · 88167 Stiefenhofen
www.reisach-kliniken.de



Bergkristall
MEIN RESORT IM ALLGÄU



WERDE TEIL DER BERGKRISTALL FAMILIE

SERVICE - CHEF DE RANG (M/W/D)

TAGESKOCH 9 BIS 18 UHR (M/W/D)

FRÜHSTÜCKSKOCH (M/W/D)

FÜR MEHR INFOS, SCANNE DEN QR-CODE:



Bergkristall GmbH & Co. KG
Willis 8 • 87534 Oberstaufen
Bewerbung an karriere@bergkristall.de
oder online unter bergkristall.de/karriere

Café Restaurant
SONNE

in Oberstaufen sucht
für den Tagesbetrieb

Koch m/w/d
in Vollzeit

– So. und Mo. Ruhetag –
Mobil 0170/3130444

Suche Haushaltshilfe (m/w/d)
für 1 Vormittag pro Woche
in Oberstaufen.
Telefon: 0172-9089005

SUCHE HAUSHALTSHILFE
für Einfamilien-Haushalt
in Genhofen,
ca. 4 Std. pro Woche
Tel.: 08386/2142



Hold Immobilien

In den vergangenen Jahren haben
Immobilien stark an Wert gewonnen. Sie
möchten erfahren, ob Sie profitiert haben?

Gerne berate ich Sie unter 0176 68001355.



Oliver Hold
Geschäftsführer

Hold Immobilien GmbH | Königstraße 1 | 87435 Kempten

KANZLEI DR. FRITZ



Organisationstalent gesucht!
m/w/d

Weitere Informationen finden Sie hier:



Stiefenhofen



Büromanagement



Mini-Job



Fachanwaltskanzlei Dr. Carmen Fritz
Medien, Datenschutz und Geistiges Eigentum

www.kanzlei-fritz.com

TIEFGARAGENSTELLPLATZ
im Duplexparker in Oberstaufen
Immenstädter Straße für 40 €/Monat
zu vermieten.
Tel. 0151 62843334

Rentnerehepaar sucht
wegen Eigenbedarfs-Kündigung
3-Zimmer-Wohnung
ca. 90 m², Erdgeschoss/Aufzug,
EBK, Dusche, TG oder Garage,
Balkon, in Oberstaufen Mitte
KM bis 900,- €
Telefon 0171/9379037

Wohnungsauflösung
in Oberstaufen

z.B. Boxspringbett, Küchenzeile mit
Inventar, Glasvitrinen, Vitrinen, Schränke,
Oldtimersammlung (Modelle),
Flohmarktartikel usw. **Alles muss raus!**
Telefon 0151-27593704

Altersruhesitz –
Eigentumswohnung
4 Zimmer, 2 Bäder, Keller
Dachboden, 90 m², Tiefgaragen-
Stellpl., großer Süd-Westbalkon,
zu verkaufen – keine Makler.
Telefon 0177/6536243



**HÜNDEBAHN UND
IMBERGBAHN
TÄGLICH VON
09:00 - 16:30 UHR
GEÖFFNET**

IMBERGBAHN
SKIARENA

HÜNDE
BAHN

Die Sommersaison endet am 06.11.22. Danach ist bei schönem Wetter Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag die Hündle- oder Imbergbahn verkürzt geöffnet. Aktuelle Infos unter www.huendle-imberg.de

COOLE NEUHEITEN



IN UNSERER
**KINDER-
ABTEILUNG**

**10%
RABATT**
bis 05.11.22

AUF DIE AKTUELLE HERBSTMODE FÜR KINDER VON

TOM TAILOR
EST. 1962

BLUE SEVEN

BLUE EFFECT

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Oberstaufen beim Bahnhof.
Kostenloses Parken am Haus
Telefon (08386) 2811 · www.obermeyer-modemarkt.de

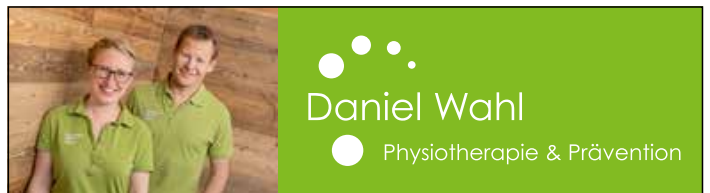
**obermeyer
modemarkt**



Jetzt schon an Weihnachten denken.
Geschenkkörbe in allen Größen und Ausführungen

Dorfkäserei Nußbaumer
Konstanzer 1
in Oberstaufen

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 10-18 Uhr
So und Feiertag 12-18 Uhr



Daniel Wahl

Physiotherapie & Prävention

**Physiotherapie &
Osteopathie
Sportphysio-
therapie**



**Kurzfristige
Termine
möglich!**

Praxis für Physiotherapie und Naturheilkunde
Daniel Wahl - Buflings 3 · 87534 Oberstaufen
Telefon 0 83 86 / 70 94 49 · www.physio-wahl.de

Haushaltsauflösungen

Keller- u. Dachbodenräumung
Schnell und zuverlässig

Jürgen Keppler, Stiefenhofen
Telefon 0151 / 59891806

**Elektrotechnik
Hagelmüller**

0 83 83 / 9 22 82 00

www.elektrotechnik-hagelmuller.de

**Kleintierpraxis
Dr. med. vet. V. Hinze**

Lamprechts 8 – Oberstaufen
Telefon 08325/1209

**Die Praxis ist vom
5. bis 13. November 2022 geschlossen.**

**Seit 45 Jahren
Ihre zuverlässige
Hausverwaltung
in Oberstaufen!**

Schulten-Hausverwaltungen 08386-2095

elektro koch gmbh

Schlosstr. 7 · Oberstaufen · Tel. (08386) 2193

WAS IST IHRE IMMOBILIE WERT? KOSTENLOSE MARKTWERT-EINSCHÄTZUNG VOM PROFI

MK KORTE
IMMOBILIEN
IHR IMMOBILIENPARTNER

BÜRO OBERSTAUFEN
Kalzhofer Straße 1 · 87534 Oberstaufen
Tel +49 (0) 8386 9919007 · Mobil +49 (0) 171 7756555

BÜRO LINDAU
Friedrichshafener Str. 2 · 88131 Lindau/Bodensee
Tel +49 (0) 8382 2737698 · Mobil +49 (0) 151 67205863
www.korteimmobilien.de

